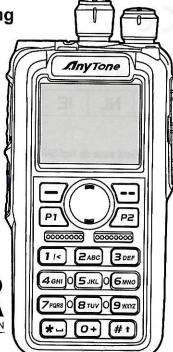
MnyTone®

AT-D878UV

Digital DMR- und Analog-UHF/VHF-Handsprechfunkgerät

Bedienungsanleitung

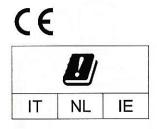


DIAN ROBILE RADIO ASSOCIATION

CE Compliance

Verwenden Sie das AnyTone AT-D878UV DMR Handfunkgerät in einer Umgebung mit einer Temperatur zwischen -20 ° C und + 55 ° C, andernfalls kann Ihr Transceiver beschädigt werden. Es kann bis zu einer Höhe von 2000 m betrieben werden.

Hiermit erklärt Qixiang Electron Science & Technology Co., Ltd., dass das Handsprechfunkgerät den Bestimmungen der Richtlinie 2014/53 / EU entspricht.



Für dieses Gerät wurde die Kopf-SAR* mit dem in den Positionen gemäß EN62209-1: 2016 & EN62209-2: 2010 konfigurierten Gerät durchgeführt und die SAR* wurde mit dem Gerät 0 mm vom Phantom entfernt durchgeführt. Körper-SAR* wurde mit und ohne Headset durchgeführt.

Frequenzbereich	HF-Ausgangsleistung max	
136 -174 MHz	7 W	
400 - 480 MHz	6 W	

^{*)} SAR ist die Abkürzung für die spezifische Absorptionsrate und ein Maß für die Absorption von elektromagnetischen Feldern in einem Material. Sie führt stets zu dessen Erwärmung. Die spezifische Absorptionsrate wird als Leistung pro Masse in der Einheit W/kg ausgedrückt.

VIELEN DANK

dass Sie sich für unser Any Tone Dual Band Digital DMR und Analog Handsprechfunkgerät entschieden haben!

Dieses Handsprechfunkgerät nutzt die neuesten technologischen Fortschritte und bietet zuverlässige Kommunikation in der heutigen anspruchsvollen Kommunikationsumgebung.

Dieses Handsprechfunkgerät ermöglicht sowohl DMR-Digital- als auch Analog-Kommunikation. Das verwendete DMR-Digital-Processing-System bietet SMS, exzellente Audio-Qualität und digitale Verschlüsselung.

Das Gerät bietet große Stabilität und Zuverlässigkeit, in Verbindung mit gefälligem Design und kompakte Abmessungen.

Das AT-D878UV verfügt über Textnachricht, Audio-Aufnahme, Sprachnachricht, digitale Verschlüsselung, Notfallalarm, Man-Down-Alarm, Lone Work, GPS, GPRS Positionsreport, Vibrationsalarm und Analog-DTMF, 2TONE, 5TONE, CTCSS / DCS-Encodierungs-/Decodierfunktionen.

- » Bei der Programmierung des Handsprechfunkgeräts, beginnen Sie mit dem Einlesen der Werkseinstellung, überschreiben Sie diese Daten dann mit Ihren Frequenzen usw. neu, ansonsten können leicht Fehler auftreten.
- » Sie k\u00f6nnen das Programmierkabel und einem PC verwenden, um Fre-quenz, den Kanaltyp, die Stromversorgung usw. zu programmieren. Ihre Programmierung muss den geltenden Gesetzen und Vorschriften des Landes entsprechen, in dem das Ger\u00e4t betrieben werden soll.
- » Wenn Sie eine derartige Programmierung zum ersten Mal durchführen, empfehlen wir Ihnen dringend, sich an einen Hobbykollegen zu wenden, der bereits Erfahrung mit der Programmierung von DMR-Geräten hat. Er kann Ihnen sicher sehr viel Zeit sparen!

Benutzer in Europa müssen beachten, dass der Betreiber dieses Geräts im Sendemodus ein gültiges Amateurfunkzeugnis der entsprechenden Behörde besitzen muss. Nichtbeachtung kann gesetzeswidrig sein und strafrechtlich verfolgt werden. Siehe hierzu den EU-Spezifikationsleitfaden 2014/53 / EU.

INHALTSVERZEICHNIS

1. AUSPACKEN UND PRÜFEN DES GERÄTES.....

1.1 Beiliegendes Zubehör	. 1
1.2 Standardzubehör	. 2
1.3 Optionales Zubehör	. 2
	3
2.1 Aufladen des Akkus	. 3
2.2 Ladegerät	. 3
2.3 Über den Umgang mit Li-Ion-Akkus	. 3
2.4 Li-Ion-Akkus laden	. 4
2.5 Normalladen	. 5
2.6 Lagern von Li-Ion-Akkus	. 6
3. VORBEREITUNGEN FÜR DEN BETRIEB	. 7
3.1 Einlegen / Entfernen des Akkus	. 7
3.2 Aufsetzen / Abnehmen der Antenne	. 7
3.3 Gürtelclip anbringen / entfernen	
3.4 Anschluss optionales Lautsprechermikrofon	. 8
I. IHR GERÄT IM ÜBERBLICK	9
4.1 LED-Status-Anzeigen	
4.2 Programmierbare Tasten	.11
	.11
4.2 Programmierbare Tasten	.11 13
4.2 Programmierbare Tasten	13 13
4.2 Programmierbare Tasten	13 13 14
4.2 Programmierbare Tasten 4.3 Hot Key-Einstellung für PF1, PF2, PF3, P1, P2 4.4 Kombinations-Tastenfunktionen	13 13 14 14
4.2 Programmierbare Tasten 4.3 Hot Key-Einstellung für PF1, PF2, PF3, P1, P2	13 13 14 14
4.2 Programmierbare Tasten 4.3 Hot Key-Einstellung für PF1, PF2, PF3, P1, P2 4.4 Kombinations-Tastenfunktionen 5. GRUNDFUNKTIONEN 5.1 Gerät ein-/ausschalten 5.2 Lautstärke einstellen	.11 13 13 14 14 14
4.2 Programmierbare Tasten 4.3 Hot Key-Einstellung für PF1, PF2, PF3, P1, P2	.11 13 13 14 14 14 14
4.2 Programmierbare Tasten 4.3 Hot Key-Einstellung für PF1, PF2, PF3, P1, P2. 4.4 Kombinations-Tastenfunktionen. 5. GRUNDFUNKTIONEN. 5.1 Gerät ein-/ausschalten. 5.2 Lautstärke einstellen. 5.3 Hauptkanal-/Subkanal-Umschaltung. 5.4 VFO-/Channel-Umschaltung. 5.5 VFO-Frequenzeinstellung. 5.6 Auswahl eines "Channel".	.11 13 13 14 14 14 14 14
4.2 Programmierbare Tasten 4.3 Hot Key-Einstellung für PF1, PF2, PF3, P1, P2 4.4 Kombinations-Tastenfunktionen 5. GRUNDFUNKTIONEN 5.1 Gerät ein-/ausschalten 5.2 Lautstärke einstellen 5.3 Hauptkanal-/Subkanal-Umschaltung 5.4 VFO-/Channel-Umschaltung 5.5 VFO-Frequenzeinstellung 5.6 Auswahl eines "Channel" 5.7 Neuer "Channel"	.11 13 13 14 14 14 14 14 15
4.2 Programmierbare Tasten 4.3 Hot Key-Einstellung für PF1, PF2, PF3, P1, P2. 4.4 Kombinations-Tastenfunktionen. 5. GRUNDFUNKTIONEN. 5.1 Gerät ein-/ausschalten. 5.2 Lautstärke einstellen. 5.3 Hauptkanal-/Subkanal-Umschaltung. 5.4 VFO-/Channel-Umschaltung. 5.5 VFO-Frequenzeinstellung. 5.6 Auswahl eines "Channel".	11 13 13 14 14 14 14 14 15 15
3	1.3 Optionales Zubehör . AKKU-BETRIEB 2.1 Aufladen des Akkus 2.2 Ladegerät 2.3 Über den Umgang mit Li-Ion-Akkus 2.4 Li-Ion-Akkus laden 2.5 Normalladen 2.6 Lagern von Li-Ion-Akkus . VORBEREITUNGEN FÜR DEN BETRIEB 3.1 Einlegen / Entfernen des Akkus 3.2 Aufsetzen / Abnehmen der Antenne 3.3 Gürtelclip anbringen / entfernen 3.4 Anschluss optionales Lautsprechermikrofon . IHR GERÄT IM ÜBERBLICK

5.10 Anruf tätigen	16
5.11 Monitor	17
5.12 Notfallalarm	17
5.13 "Man Down"-Alarm	17
5.14 Test Batteriespannung	17
S. ERWEITERTE FUNKTIONEN	18
6.1 Erweiterte Funktionen für "Private Call"	18
6.2 Erweiterte Funktionen für "Private Call" konfigurieren	
. HAUPTMENÜ-FUNKTIONEN	20
7.1 Talk Group.	20
7.2 SMS (Nachrichten)	20
7.3 Call Log	20
7.4 Auswahl einer "Zone"	21
7.5 Scan	22
7.6 Roaming	23
7.7 Einstellungen	24
7.7.1 Geräteeinstellungen	24
7.7.2 Kanal-Einstellungen ("Chan Set")	29
7.7.3 Geräte-Info ("Device Info")	35
7.8 Record (Audioaufnahme)	35
7.9 GPS-Funktion (optional mit installiertem GPS)	3/
7.10 APRS* Positionsmeldungen (optional mit installiertem GPS)	38
7.11 Digi Moni (DMR Monitor-Funktion)	40
7.12 Bluetooth-Funktion (mit optionalem Bluetooth)	41
8. RESET (Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)	42
9. FEHLERBEHEBUNG	
10. PROGRAMMIERTIPPS	44
11. ON-LINE SERVICE UND SUPPORT	46
12. SICHERHEITSHINWEISE	47
13. EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	
14. TECHNISCHE DATEN	. 50

1. AUSPACKEN UND PRÜFEN DES GERÄTES

Packen Sie das Handsprechfunkgerät vorsichtig aus. Wir empfehlen Ihnen, den Inhalt anhand der nachfolgenden Stückliste auf Vollständigkeit zu kontrollieren, bevor Sie das Verpackungsmaterial entsorgen.

Sollten Teile fehlen oder während des Transports beschädigt worden sein, wenden Sie sich bitte sofort an den Spediteur oder den Händler.

1.1 Beiliegendes Zubehör

Bezeichnung	Nummer	Anzahl
Antenne		1
Li-ion-Akkupack		1
Akku-Ladegerät		1
Steckernetzteil		1
Gürtel-Clip		1
Handschlaufe		1
Bedienungsanleitung		1
USB-Programmierkabel		1

1. AUSPACKEN UND PRÜFEN DES GERÄTES

1.2 Standardzubehör



Antenne*1



Li-Ion-Akkupack QB-44L(2100 mAh) oder QB-44HL(3100 mAh)



Ladegerät QBC-45L



Steckernetzteil QPS-17



Gürtelclip BC-05



USB-Programmierkabel



Bedienungsanleitung



Handschlaufe

Hinweis:

Für das Frequenzband der Antenne siehe Etikett am unteren Ende der Antenne.

Hinweis:

Das Auto-Ladekabel und Ladegerät QBC-45L sollten zusammen verwendet werden.

1.3 Optionales Zubehör



Ohrhörer/Mikrofonkombination EJX-023



Li-Ion-Akkupack QB-44L(2100 mAh) oder QB-44HL(3100 mAh)



Programmier-Software



Auto-Ladekabel CPL-01



Direkt-Stromversorgung CPL-02



Laursprecher-Mikrofon QHM-024



Lederetui PT-878

2.1 Aufladen des Akkus

Das Li-Ion-Akkupack ist ab Werk nicht geladen. Bitte laden Sie das Li-Ion-Akkupack vor dem Gebrauch auf. Wenn Sie das Li-Ion-Akkupack zum ersten Mal nach dem Kauf oder nach längerer Lagerung (länger als 2 Monate) aufladen, kann das Li-Ion-Akkupack möglicherweise nicht seine normale maximale Kapazität erreichen.

Der Li-Ion-Akkupack muss zwei- oder dreimal vollständig geladen / entladen werden, bevor die Akkukapazität die volle Leistung erreicht. Die Lebensdauer des Li-Ion-Akkupacks ist möglicherweise am Ende, sobald die mögliche Geräte-Betriebszeit abnimmt, obwohl das Li-Ion-Akkupack vollständig und korrekt geladen wurde. Wenn dies der Fall ist, ersetzen Sie das Li-Ion-Akkupack.

2.2 Ladegerät

Bitte verwenden Sie ausschließelich das Original-Ladegerät von AnyTone. Ungeeignete Ladegeräte können Explosionen und Verletzungen verursachen. Nach dem Einsetzen des Li-Ion-Akkupacks und wenn das Gerät mit einer blinkenden roten LED oder Sprachansage einen zu niedrigen Ladezustand anzeigt, laden Sie bitte den Li-Ion-Akkupack auf.

2.3 Über den Umgang mit Li-Ion-Akkus

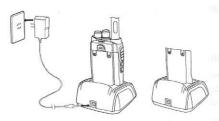
- a. Schließen Sie das Li-Ion-Akkupack nicht kurz und werfen Sie die Batterie nicht in ein Feuer. Versuchen Sie niemals das Gehäuse eines Li-Ion-Akkupack zu öffnen. Der Hersteller haftet nicht für Unfälle, die durch unsachgemäßen Umgang mit dem Li-Ion-Akkupack verursacht werden.
- b. Die Umgebungstemperatur sollte zwischen 5°C und 40°C liegen, w\u00e4hrend das Li-Ion-Akkupack geladen wird. Ein Laden au\u00dberhalb dieses Bereichs l\u00e4dt den Akku m\u00f6glichenweise nicht vollst\u00e4ndig.
- c. Bitte schalten Sie das Handsprechfunkgerät vor dem Einlegen in das Ladegerät aus. Andernfalls kann das Li-lon-Akkupack nicht korrekt geladen werden.
- d. Schalten Sie das Ladegerät während des Ladevorgangs nicht aus und entfernen Sie den Li-Ion-Akkupack nicht, bevor die Status-LED grün leuchtet.
- e. Laden Sie das Li-Ion-Akkupack nicht erneut, solange er vollständig geladen ist. Dies kann die Lebensdauer des Li-Ion-Akkupacks verkürzen oder es gar beschädigen.
- f. Laden Sie das Li-lon-Akkupack nicht auf, wenn es feucht geworden ist. Trocknen Sie es vor dem Laden, um Schäden zu vermeiden.

ACHTUNG:

Wenn Schlüssel, Zierketten oder andere elektrisch leitfähige Gegenstände die Akkuanschlüsse kurzschließen, kann der Akku beschädigt werden oder gar einen Menschen verletzen. Wenn die Akkuanschlüsse kurzgeschlossen werden, wird viel Hitze erzeugt. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Akku transportieren und benutzen. Bewahren Sie den Akku in einem Behälter aus isolierendem Material auf, niemals in einem Metallbehälter!

2.4 Li-Ion-Akkus laden

- a. Stecken Sie das Steckernetzteil in eine Steckdose und stecken Sie dann das Kabel des Steckernetzteils in die DC-Buchse an der Rückseite des Ladegeräts. Die Anzeigeleuchte blinkt orange; das Ladegerät ist bereit
- b. Stellen Sie den Akku oder das Handsprechfunkgerät in das Ladegerät. Stellen Sie sicher, dass die Akkuanschlüsse in Kontakt mit den Ladeklemmen sind. Die Kontrollleuchte beginnt rot zu blinken; der Ladevorgang beginnt.
- c. Es dauert ungefähr 2-5 Stunden den Akku vollständig aufzuladen. Wenn die LED grün leuchtet ist der Ladevorgang abgeschlossen. Entfernen Sie den Akku oder das Handsprechfunkgerät mitsamt Akku aus dem Ladegerät.



Hinweis: Die LED wird nicht grün leuchten, um den voll aufgeladenen Zustand anzuzeigen, wenn das Handsprechfunkgerät während des Ladevorganges eingeschaltet ist, denn das Ladegerät kann in diesem Fall die korrekte Batterie-spannung nicht erkennen.

Nur wenn das Handsprechfunkgerät zum Laden ausgeschaltet ist, zeigt die LED den Ladezustand korrekt an.

d. Ladevorgang

Ladezustand			Anzeige		
Standby (Selbsttest; leuchtet beim Einschalten 1s orange)	-	\rightarrow			
Ladevorgang (Konstantstromladung)			LED leuchtet rot für ca. 2-5 h		
Voll geladen (Erhaltungsladung)		\	LED leuchtet grüi		

e. LED-Anzeige:

STATUS	LED	
Selbsttest beim Einschalten	Rot (für 1s)	
Kein Akku	Grün	
Ladevorgang	Rot	
Voll geladen	Grün	
Fehler*	LED blinkt schnell ständig rot	

^{*)} Hinweis: "Fehler" bedeutet: Akku zu warm, Akku oder Ladegerät kurzge-schlossen.

2.5 Normalladen

- a. Selbsttest: Beim Einschalten des Ladegerätes blinkt die Status-LED orange und verlischt: Das Ladegerät ist bereit. Wenn die Status-LED orange bleibt oder rot blinkt, bedeutet dies, dass das Ladegerät den Akku nicht laden kann.
- b. Lade-Vorbereitung: Wenn Status-LED rot blinkt, wenn der Akku in das Ladegerät eingesteckt wird, bedeutet dies, dass die Akkuspannung niedrig ist und das Lade-gerät den Akku vorerst nur langsam lädt (Pre-Charging Mode). Das Ladegerät wech-selt automatisch zum normalen Ladevorgang, wenn der Akku eine bestimmten Ladezustand erreicht hat; die Status-LED leuchtet dann dauerhaft rot.

Hinweis: Die Ladevorbereitung (Pre-Charging Mode) darf nicht länger als 30 min andauern. Wenn die Status-LED nach 30 min immer noch rot blinkt, kann das Ladegerät den Akku nicht richtig laden. Bitte prüfen Sie, ob der Akku oder das Ladegerät beschädigt sind.

2.6 Lagern von Li-Ion-Akkus

- a. Wenn der Akku gelagert werden soll, halten Sie ihn im Status von 80% Entladen.
- b. Bewahren Sie den Akku kühl und trocken auf.
- c. Vermeiden Sie es den Akku direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen.

Achtung:

Schließen Sie die Akku-Anschlüsse nicht kurz!

Versuchen Sie niemals, das Gehäuse vom Akku zu entfernen!

Lagern Sie den Akku niemals in unsicheren Umgebungen, da ein Kurzschluss eine Explosion verursachen kann!

Setzen Sie den Akku keinen hohen Umgebungstemperaturen aus und werfen Sie ihn nicht in ein Feuer, da dies zu einer Explosion führen kann!

3. VORBEREITUNGEN FÜR DEN BETRIEB

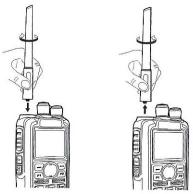
3.1 Einlegen / Entfernen des Akkus

- a. Legen Sie die beiden Nuten an der Unterseite des Akkus auf die Führungen an der Rückseite des Handsprechfunkgerätes und schieben Sie den Akku vollständig auf, bis er einrastet (A).
- b. Um den Akku zu entfernen, schieben Sie den Freigaberiegel vom Akku weg und nehmen Sie den Akku vom Gerät ab (B).



3.2 Aufsetzen / Abnehmen der Antenne

- a. Aufsetzen der Antenne: Schrauben Sie die Antenne auf den Antennanschluss an der Oberseite des Gerätes, indem Sie die Antenne an der Basis halten und im Uhrzeigersinn drehen, bis sie fest sitzt.
- b. Abnehmen der Antenne: Drehen Sie die Antenne gegen den Uhrzeigersinn, um sie zu entfernen.



3. VORBEREITUNGEN FÜR DEN BETRIEB

3.3 Gürtelclip anbringen / entfernen

- a. Gürtelclip mobtieren: Platzieren Sie den Gürtelclip über die entsprechenden Löcher an der Rückseite des Handsprechfunkgeräts und befestigen Sie den Gürtelclip mit den beiden mitgelieferten Schrauben.
- b. Gürtelclip entfernen: Schrauben lösen, Gürtelclip abnehmen.

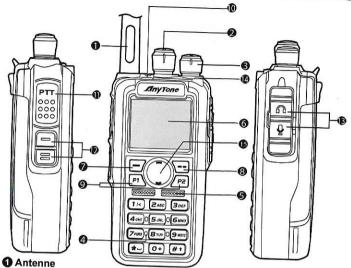


3.4 Anschluss optionales Lautsprechermikrofon

Öffnen Sie die Gummi-MIC-Headset-Buchsenabdeckung und stecken Sie dann den kombinierten Lautsprecher-/Mikrofonstecker







- Kanalschalter
- @ EIN/AUS LAUTSTÄRKF

Im Uhrzeigersinn drehen, um das Handsprechfunkgerät einzuschalten.

Gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis ein Klicken zu hören ist, um das Handsprech-funkgerät auszuschalten

Drehen, um die Lautstärke nach dem Einschalten des Handsprechfunkgeräts einzustellen.

MIKROFON

Halten Sie das Mikrofon ca. 10 cm vom Mund entfernt, um die beste Sprachqualität zu erzielen

- 6 LAUTSPRECHER
- (6) LC-DISPLAY

Anzeige von Frequenz- / Kanalinformationen, Geräte-Status.

- Taste [MENÜ], [SELECT], [CONFIRM], [OPTION], —
 Drücken, um in das Funktionsmenü zu gelangen. Innerhalb des Funktionsmenüs werden dieser Taste auch die Funktionen [SELECT] (Auswahl), [CONFIRM] (Bestätigen) und [OPTION] zugeordnet.
- Taste [EXIT], [BACK], [LIST] —

 Drücken Sie Taste [LIST] im Standby-Modus, um die Kontaktliste aufzurufen.

 Innerhalb des Funktionsmenüs wird dieser Taste auch die Funktion [BACK] (Zurück) zugeordnet. Drücken Sie Taste [BACK], um zur übergeordneten Menüebene zu gelangen.
- Taste [P1] P1 / Taste [P2] P2
 Programmierbar mit PC-Programmier-Software für verschiedene Funktionen.
- Taste [Emergency Alarm] Programmierbar mit PC-Programmier-Software auch für andere Funktionen.
- Taste [PTT] (Push-To-Talk)
 Um einen Anruf zu t\(\text{atigen}\), dr\(\text{ucken}\) und halten Sie Taste [PTT] und sprechen Sie dann in das Mikrofon (4). Lassen Sie Taste [PTT] los, um Signale zu empfangen.
- Taste [PF1] / Taste [PF2] Programmierbar mit PC-Programmier-Software f
 ür verschiedene Funktionen.
- (B) Anschluss Lautsprecher / Mikrofon / USB-Programmierkabel
- Status-LED
 Anzeige Betriebszustand
- ♣ Auswahlwippe
 = Cursor nach oben; = Cursor nach unten

4.1 Status-LED-Anzeigen

Die verschiedenfarbige Status-LED signalisiert Betriebszustände

LED	Status		
Blinkt rot	Akku leer		
Leuchtet Rot	Senden		
Leuchtet Grün	Analoger Empfang		
Leuchtet Blau	Digitaler Empfang		
Blinkt Grün	Suchlauf (Scan) aktiv		

4.2 Programmierbare Tasten

Die Tasten [PF1], [PF2], [PF3], [P1], [P2] können mit Funktionen programmiert werden.

Im Gerätemenü: Settings - Radio Set - Key - PF1, PF2, PF3, P1, P2

Mit PC-Software: Public - Optional Setting - Key function

OFF	Keine Funktion				
Volt	Anzeige Akku-Spannung/Ladezustand				
Tx Power	Sendeleistung wählen "super high", "high", "middle" und "low power"				
TalkAround	Umschaltung zwischen Direkt- und Repeater-Mode				
Reverse	Ein-/Ausschalten der Frequenzumkehrfunktion				
Digi Encrypt	Auswahl Verschlüsselung (nur für Digital-Modus)				
Call	Senden einer DTMF / 5TONE / 2TONE-Codierung. Diese Funktion ist nur für einen analogen Kanal (analoger Modus) möglich.				
VOX	Einstellung VOX-Ansprechschwelle				
VFO/MR	Umschalten zwischen VFO- und Speicherkanal-Modus				
Sub PTT	Sub Channel-PTT drücken, um einen Anruf auf dem Sub Channel zu tätigen (Hinweis: Nu für Tasten [PF1] - [PF2] - [PF3])				
Scan	Scan ein/aus				
FM Radio	FM-Radio ein/aus				
Alarm	Langer Tastendruck, um einen Alarm zu starten; kurzer Tastendruck, um einen Alarm zu beenden.				
Record Switch	Aufnahmefunktion aktivieren / deaktivieren				
Record	Audio-Aufnahme starten / stoppen. Nach Stoppen der Audio-Aufnahme erinnert das Gerä an eine Wiederholung oder Aussendung.				
SMS	Im digitalen Modus: Drücken, um Kurznachrichten zu verfassen				
Dial	Manuelle Wahl starten				

GPS Info	Überprüfen GPS-Positions-Informationen			
Monitor	Digitale/analoge Rauschsperre vorübergehend deaktivieren			
Main CH Switch	Wählen Sie Kanal A oder Kanal B als Hauptkanal			
Hot Key 1~6	Drücken, um die programmierte Funktion auszuführen			
Work Alone	Aktivieren/deaktivieren "Lone worker"-Funktion			
Nuisance Delete	Drücken während eines Suchlaufs, um einen unerwünschten Kanal zu überspringen			
Digi Monitor	Im DMR-Modus: Drücken, um digitalen Monitor ein-/auszuschalten			
Sub CH Hide	"Sub channel" ein-lausschalten			
Prior Zone	"Priority Zone" aktivieren/deaktivieren			
Program Scan	Drücken, um einen Suchlauf im VFO-Modus zu starten Start- und Endfrequenz des Suchlaufs müssen in CPS programmiert sein			
Enhance Sound	Im Digital-Modus: Umschaltung Tonqualität normal / enhanced (erweitert)			
LastCall Reply	Im Digital-Modus: Drücken, um auf den letzten Anrufer zuzugreifen und drücken Sie Taste [PTT], um zurückzurufen			
Switch ChType	Umschaltung Kanal-Modus: "Analog" / "Digital" / "Ana+Dgi" / "Dgi+Ana"			
Ranging	Solange das Funkgerät einen Anruf empfängt und das 'Delay' aktiv ist, drücken Sie die mit ' <i>Ranging'</i> programmierte Taste, um die Position und Entfernung des Anrufers zu ermittein. (Beide Partelen benötigen ein GPS-Gerät)			
Roaming	Um den Repeater mit dem stärksten Signal zu suchen und zu halten drücken Sie im Standby-Modus die mit "Roaming" programmierte Taste. (Hinweis: Das Gerät kehrt erst nach einer Änderung des Kanals oder der Frequenz zur letzten Frequenz zurück. Eine Repeater-Frequenziste muss in CPS vorprogrammiert sein.)			
Channel Ranging	Wenn der Anrufkontakttyp für einen Kanal im Standby-Modus "Single Call" ist, drücken Sie die mit "Channel Ranging" programmierte Taste, um diese Funktion zu aktivieren: Das Gerät startet automatisch eine Entfernungsmessung, sobald Sie diesen Kanal einstellen.			
Max VOL Set	Drücken Sie im Standby-Modus die mit "Max Volume" programmierte Taste; das Gerät arbeitet sofort mit maximaler Wiedergabelautstärke.			
Slot Set	Wählen Sie Slot für den aktuellen Kanal (nur im Repeater-Modus verfügbar)			
Aprs Type	Auswahl "APRS-Type" für aktuellen Kanal			
Zone Select	Drücken Sie im Standby-Modus die mit *Zone Select* programmierte Taste, damit Sie eine Zonen-Nummer eingeben können. Drücken Sie anschließend [CONFIRM] (7), um zu dieser Zone zu wechseln.			
Roaming Set	Einstellung "Roaming"-Funktion			
APRS Set	Einstellung "APRS"-Funktion			

4.3 Hot Key

Mit der Programmier-Software lassen sich unter "*Public" / "Hot key"* den Tasten

[I/s], (Ane), (Joep, (4em), (5.00), (6.00) und der Tastenkombination " + Zifferntaste" folgende

Funktionen für Schnellzugriff zuordnen:

Call	Analog	Sollte der analoge Schnellanruf bearbeitet werden, wählen Sie "Analog" im Hotkey-Set. Betätigen Sie die zugeordnete Taste, um einen analogen Schnellanruf zu starten und 2Ton / 5Ton / DTMF zu auszusenden.			
	Digital	Wählen Sie einen Kontakt aus der digitalen Kontaktliste aus, betätigen Sie die zugeordnete Taste, um vorübergehend den Kanal für diesen Kontakt einzustellen. Nach der Haltezeit für Gruppen-/ persönliche Anrufe wird wieder zum ursprünglichen Kontakt gewechselt.			
	SMS	Schnellzugriff "Messages" im Funktionsmenü			
	New Msg	Schnellzugriff Untermenü "New Msg" im Funktionsmenü "Messages"			
	Hot Text	Schnellzugriff Untermenü "Hot Text" im Funktionsmenü "Messages"			
	Received SMS	Schnellzugriff Untermenü "Inbox" im Funktionsmenü "Messages"			
	Send SMS	Schnellzugriff Untermenü "Out box" im Funktionsmenü "Messages"			
	Contact list	Schnellzugriff Untermenü "Contact list" im Funktionsmenü "Contacts"			
Menu	Manual dial	Schnellzugriff Untermenü "Manual Dial" im Funktionsmenü "Contacts			
	Call Log	Schnellzugriff "Call Log" im Funktionsmenü			
	Sent Calls	Schnellzugriff Untermenü "Dialed Calls" im Funktionsmenü "Call Log"			
	Received Calls	Schnellzugriff Untermenü "Answered Calls" im Funktionsmenü "Call Log"			
	Missed Calls	Schnellzugriff Untermenü "Missed Calls" im Funktionsmenü "Call Log"			
	Zone	Schnellzugriff Untermenü "Zone" im Funktionsmenü			
	Radio set	Schnellzugriff Untermenü "Radio Set" im Funktionsmenü "Settings"			

4.4 Kombinations-Tastenfunktionen

" - + Zifferntaste":

Drücken Sie — bis im LC-DISPLAY (6) die Anweisung "Next Please Press Dial Key" erscheint, drücken Sie nun die entsprechende Zifferntaste, anschließend wird die programmierte Funktion ausgeführt.

Kombinations-Tastenfunktionen werden mit der PC-Software-Public-Hotkey definiert.

5.1 Gerät ein-/ausschalten

Schalten Sie das Handsprechfunkgerät ein, indem Sie [EIN/AUS - LAUTSTÄRKE] (3) im Uhrzeigersinn drehen, bis ein Klicken zu hören ist, und das LC-DISPLAY (6) eine Startmeldung zeigt; nach 7 Sekunden ertönt ein Signallon.

5.2 Lautstärke einstellen

Drehen Sie [EIN/AUS - LAUTSTÄRKE] (3), um die Lautstärke einzustellen. Drehen im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen und gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu verringern. Das Display LC-DISPLAY (6) zeigt während einer Einstellung den Lautstärkestatus an.

5.3 Main Band/Sub Band Switch

Drücken Sie 🙉 , um vom Hauptkanal auf das Subkanal umzuschalten, wenn auf dem Display zwei Kanäle angezeigt werden. Das Band mit den fettgedruckten Zeichen ist das momentane Hauptkanal.

5.4 VFO-/Channel (Kanal)-Umschaltung

Drücken Sie /PZ, um zwischen VFO- und Kanalanzeige umzuschalten.

5.5 VFO-Frequenzeinstellung

Schalten Sie das Handsprechfunkgerät mit Pz in den VFO-Modus, drücken Sie P1, um den Kanal auf Hauptkanal umzuschalten. Die VFO-Frequenz kann nur eingestellt werden, wenn der einzustellende Kanal der Hauptkanal ist.

Möglichkeit 1: Geben Sie die VFO-Frequenz direkt über die Tastatur ein.

Möglichkeit 2: Drehen Sie den Kanalwähler (2), um die VFO-Frequenz einzustellen.

5.6 Auswahl eines "Channel"

Methode 1: Drehen Sie den Kanalwähler (2), um einen Kanal (Channel) zu wählen.

Methode 2: Betätigen Sie P2 um das Gerät in den Channel-Modus zu schalten, anschließend geben Sie die Nummer des gewünschten Kanals ein.

Beispiel: Wenn Sie zu Kanal 99 wechseln möchten, geben Sie "0" + "0" + "9" + "9" ein, also insgesamt 4 Ziffern und es wird auf Kanal 99 umgeschaltet.

Ein Kanal kann entweder analog oder digital sein. Für analoge Kanäle ist die Taste [PTT] (11) immer verfügbar. Auf digitalen Kanälen kann die Verfügbarkeit der Taste [PTT] (11) kanalabhängig eingestellt werden. Es gibt vier mögliche Einstellungen:

- a) "Always Allow": Sendebetrieb jederzeit uneingeschränkt möglich.
- b) "Channel Free": Sendebetrieb möglich, wenn Kanal frei.

(Fortsetzung nächste Seite)

- c) "Different Color Code": Sendebetrieb möglich, wenn Kanal frei, auch wenn Farbcode nicht übereinstimmt
- d) "Same Color Code": Sendebetrieb nur möglich, wenn Kanal frei ist und wenn Farbcode übereinstimmt.

5.7 Neuer "Channel"

- (1) Drücken Sie ("Menu") zum Aufruf des Menüs.
- (2) Wählen Sie "Settings".
- (3) Wählen Sie "Chan Set".
- (4) Wählen Sie "New Chan".
- (5) Vergeben Sie eine Kanalnummer ("Channel Number") und drücken Sie zum Bestätigen.
- (6) Wählen Sie eine Zone aus der "Zone List" aus und bestätigen Sie mit Das Radio speichert den neuen Kanal. Der Speichervorgang ist abgeschlossen, sobald "Saved" angezeigt wird.
- (7) Wählen Sie nun den neuen Kanal und gehen Sie in das Menü "Channel Settings", um die Parameter des neuen Kanals einzustellen.

Hinweis: Schnellspeichern eines neuen Kanals

Halten Sie — gedrückt, bis "Next Please Press Key Dial" angezeigt wird und drücken Sie dann die Taste 🖅, um mit Schritt 5 fortzufahren.

5.8 "Channel" löschen

- (1) Im Speicher-Modus ("MR"): Drücken Sie ("Menu") zum Aufruf des Menüs.
- (2) Wählen Sie "Settings".
- (3) Wählen Sie "Chan Set".
- (4) Wählen Sie "Delete Chan", um den aktuellen Kanal zu löschen.

Hinweis: Schnell-Löschen eines Kanals

Halten Sie — gedrückt, bis "Next Please Press Key Dial" angezeigt wird und drücken Sie dann die Taste Pe], um den aktuellen Kanal zu löschen.

5.9 Empfangen und Beantworten eines Anrufes

Wenn sich das Funkgerät im Digitalmodus befindet, kann es einen Anruf mit derselben Frequenz / Farbcode / Slot empfangen und beantworten. Wenn Sie einen Anruf erhalten:

- (A) Wenn das Funkgerät mit der "DMR-ID-Number" des Anrufers in der digitalen "Contact List" programmiert ist, klingelt oder vibriert das gerät beim Empfang eines Anrufs.
- (B) Die [Status-LED] (14) leuchtet blau.
- (C) In der linken oberen Ecke des [LD-Displays] (6) wird das RSSI-Symbol angezeigt. Zusätzlich werden DMR-ID / Name / Stadt / Bundesland / Land / Anruftyp sowie das eingehende Symbol angezeigt, je nachdem, was in der Kontaktliste ("Contact List") dazu gespeichert ist.
- (D) Wenn der Anruf beendet ist, wird "Call end" angezeigt. Drücken Sie [PTT] (11), um auf den Anruf zu antworten.

5.10 Anruf aussenden

Sie können ein Ziel-Gerät mit drei Methoden auswählen:

Methode 1: Kanalschalter (2)

Den Kanalschalter (2) drehen, um einen programmierten Kanal ("Channel") zu wählen.

Methode 2: Kontaktliste

- (1) Den Kanalschalter (2) drehen, um einen programmierten Kanal ("Channel") zu wählen;
- (2) Drücken Sie [EXIT] für die "Talk Group-List", wählen Sie mit / eine "Talk Group".

Methode 3: Tastatur

- (1) Den Kanalschalter (2) drehen, um einen programmierten Kanal ("Channel") zu wählen;
- (2) Aktivieren Sie mit das Funktionsmenü, drücken Sie [SELECT] (7), um "Talk Group" zu wählen.
- (3) Wählen Sie mit / , Manual Dial*, drücken Sie [SELECT] (7).
- (4) Geben Sie die ID des zu rufenden Gerätes über die Tastatur ein, drücken Sie #*, um zwischen "group ID" und "Private DMR ID" umzuschalten.

Halten Sie das Handsprechfunkgerät senkrecht (Antenne nach oben) und ca. 10 cm von Ihrem Mund entfernt, drücken Sie Taste [PTT] (11), um den Anruf zu starten. Die [Status-LED] (14) leuchtet rot, die Empfänger-ID / Name / Ort / Bundesland / Land / Rufart und Rufsymbol werden im LC-DISPLAY (6) angezeigt.

Lassen Sie Taste [PTT] (11) wieder los, um eine Antwort empfangen zu können.

5.11 Monitor

Wenn ein Signal empfangen wird, aber die ID nicht übereinstimmt oder das Signal zu schwach ist, ermöglicht diese Funktion die Überwachung eines schwachen Signals bzw. eines Signals mit nicht übereinstimmender ID.

- (A) Drücken Sie im Standby-Modus Taste [PF2], um "Monitor" zu aktivieren.
- (B) Drücken Sie Taste [PF2] erneut, um die Wiedergabe zu beenden und in den Standby-Modus zurückzukehren.

Wenn kein Signal vorhanden ist, wird beim Aktivieren der Monitorfunktion analog Rauschen ausgegeben, die [Status-LED] (14) leuchtet grün.

5.12 Notfall-Alarm

Drücken Sie die (wiederholt) Notfall-Alarmtaste [PF3], um die Funktion "Emergency Alarm" zu aktivieren/deaktivieren.

5.13 "Man Down"-Alarm

Wenn diese Funktion aktiviert ist, löst das Funkgerät einen Alarm aus, sobald das Funkgerät zu Boden fällt. Heben Sie das wieder Radio auf, um den Alarm zu stoppen.

- (A) Drücken Sie für Menüaufruf, drücken Sie / für Auswahl "Settings".
- (B) Wählen Sie "Radio Set", drücken Sie ___ / ___ für Auswahl "Man Down".

Hinweis: Wenn GPS eingeschaltet und einsatzbereit ist, wird automatisch eine GPS-Positionsmeldung ausgesendet, sobald das Funkgerät einen "Man Down"-Alarm auslöst.

5.14 Test Batteriespannung

Drücken Sie die Taste, die mit der Funktion "Voltage" programmiert ist, um die aktuelle Batteriespannung angezeigt zu bekommen. Drücken Sie diese Taste erneut, um die Anzeige der Batteriespannung wieder auszuschalten.

6. ERWEITERTE FUNKTIONEN

6.1 Erweiterte Funtionen für "Private Call"

Methode 1: Zugriff von der Kontaktliste

- (A) Drücken Sie [EXIT] für die Kontaktliste, wählen Sie mit \(\subseteq \) einen "private Call ID name".
- (B) Drücken Sie [SELECT] (7) zur Auswahl, drücken Sie [SELECT] (7) nochmals für Kontaktinformation.
- (c) Betätigen Sie [OPTION] (7) für erweiterte Funktionen.

Methode 2: Zugriff von der Kontaktliste

- (A) Drücken Sie für Menüaufruf und drücken Sie [SELECT] (7), um "Contacts" zu wählen.
- (c) Geben Sie die ID des zu rufenden Gerätes über die Tastatur ein.
- (D) Betätigen Sie (-) [OPTION] (7) für erweiterte Funktionen.

6.2 ERWEITERTE FUNKTIONEN

(1) Call Alert (Rufalarm)

Wählen Sie "Call Alert", wird ein Rufalarm ausgelöst und das Ziel-Gerät gibt beim Empfang des Rufalarms einen Signalton oder Vibrationsalarm aus. In jedem Fall erhält das Gerät, welches den Rufalarm ausgesendet hat, eine Mitteilung, ob der Rufalarm empfangen wurde oder nicht.

(2) Remote Ranging (Audio Kontrolle)

Senden Sie "Remote Ranging" an ein Zielgerät, aktiviert das Zielgerät sein Mikrofon und sendet alles, was es aufnehmen kann an Ihr Gerät. Mit dieser Funktion können Sie die Tonaktivität in der Umgebung des Zielgerätes fernüberwachen.

(3) Get GPS info (Positionsmeldung)

Senden Sie "Get GPS info" an ein Ziel-Gerät, aktiviert dieses sein GPS und übermittelt seine Position an Ihr Gerät.

(4) Check Radio (Verfügbarkeit)

Senden Sie "Check Radio" an ein Ziel-Gerät, meldet Ihnen das Ziel-Gerät, ob es verfügbar ist. Mit dieser Funktion können Sie feststellen, ob ein bestimmtes Gerät eingeschaltet und kommunikationsbereit ist.

6. ERWEITERTE FUNKTIONEN

(5) Kill (Gerät deaktivieren)

Senden Sie "Kill" an ein Ziel-Gerät, wird das Ziel-Gerät sofort deaktiviert (keine Displayanzeige, keine Funktion). Wenn die Deaktivierung erfolgreich war, erhalten Sie eine entsprechende Bestätigung vom Ziel-Gerät.

(6) Wake (Gerät reaktivieren)

Senden Sie "Wake" an ein Ziel-Gerät, wird das Ziel-Gerät sofort reaktiviert und kann wieder verwendet werden. Wenn die Reaktivierung erfolgreich war, erhalten Sie eine entsprechende Bestätigung vom Ziel-Gerät.

(7) Ranging (Distanzmessung)

Wenn sowohl Anrufer und Empfänger über GPS verfügen, ermittelt das anrufende Gerät nach Aussendung des Befehls "Ranging" die Entfernung und Richtung zum empfangenden Funkgerät und zeigt dann diese Informationen auf dem LC-DISPLAY (6) des anrufenden Gerätes an.

7.1 "Talk Group"

- Talk Group List: Zeigt die digitale "Talk Group List" an, die in der PC-Programmiersoftware programmiert wurde. Diese Liste wird als Nachschlagetabelle verwendet, um beim Empfang eines Anrufs die Informationen der Kontaktperson anzuzeigen.
- New Contact: Ermöglicht das Erstellen einer neuen digitalen "Talk Group".
- Manual Dial: Geben Sie eine "group-ID" oder "private ID" ein, um schnell auf eine "Talk Group" zuzugreifen.
- Talker Alias: Ermöglicht das Erstellen von "Alias Tx" / "Alias Rx".

7.2 SMS (Nachrichten)

- New Msg: Erstellen Sie eine neue Nachricht und senden Sie sie an einen Kontakt.
- InBox: Zeigt alle empfangenen Nachrichten an und ermöglicht das Weiterleiten oder Löschen einer Nachricht.
- OutBox: Zeigt alle gesendeten Nachrichten an und ermöglicht das erneute Senden, Weiterleiten oder Löschen einer Nachricht.
- Quick Text: Senden, Bearbeiten oder Löschen von vorab gespeicherte Nachrichten.
- Draft: Senden, Bearbeiten oder Löschen von Nachrichtenentwürfen.

7.3 Call Log

- Last Call: Zeigt Anrufer-ID und Zeitinformationen des letzten Anrufes. Sie können diesen letzten Anruf als neuen Kontakt speichern, wenn er sich noch nicht in Ihren Kontakten befindet.
- Sent: Zeigt alle getätigten Anrufe an und ermöglicht das Löschen des Anrufeintrags oder das Speichern der ID als neuen Kontakt.
- Answered: Zeigt alle empfangenen Anrufe an und ermöglicht das Löschen des Anrufeintrags oder das Speichern der ID als neuen Kontakt.
- Missed: Zeigt alle verpassten Anrufe an und ermöglicht das Löschen des Anrufeintrags oder das Speichern der ID als neuen Kontakt.

7.4 Auswahl einer "Zone"

Eine "Zone" ist eine Gruppe von Kanälen ("Channel"). Das D868UV DMR Handsprechfunkgerät verwaltet bis zu 250 Zonen. Eine Zone kann maximal 160 analoge und / oder digitale Kanäle umfassen.

7.4.2 "Zone" hinzufügen

Methode 1:

Methode 2:

- (1) Drücken Sie 🖵 für Menüaufruf.
- (2) Wählen Sie mit ___/ ____,Zone", drücken Sie [SELECT] (7), das LC-DISPLAY (6) zeigt die ausgewählte "Zone". Nummer oder den Namen der gewählten "Zone" an
- (3) Wählen Sie mit / , ,Add zone", drücken Sie [SELECT] (7).
- (5) Drücken Sie [SELECT] (7), um den Namen zu speichern. Daraufhin wird "Saved" angezeigt.
- (6) Wählen Sie "Add chan" und fügen Sie der neuen "Zone" beliebige Kanäle hinzu.
- (7) Wählen Sie "Save" und drücken Sie ___ zum Speichern der neuen "Zone".

7.4.3 "Zone" löschen

- (1) Drücken Sie Für Menüaufruf.
- (2) Wählen Sie mit ____/ ____,Zone*, drücken Sie [SELECT] (7), das LC-DISPLAY (6) zeigt die ausgewählte "Zone*. Nummer oder den Namen der gewählten "Zone* an.

7.5 Scan

Mit einem PC und der Programmier-Software können unter "Public" / "Scan list" bis zu 250 Scan-Listen programmiert, gespeichert und in das Radio geschrieben werden.

Schalten Sie das Handsprechfunkgerät in "Channel mode" (Kanalmodus), da eine Scan-Liste nur im Kanalmodus wirksam ist.

7 5 1	"Scan	" 2	Ltiv	ioron
/ 5.1	Scan	a	KUV	lei e i i

- (1) Drücken Sie für Menüaufruf.
- (2) Wählen Sie mit / , Scan", drücken Sie [SELECT] (7).
- (3) Wählen Sie mit _____ / ___ "Scan ON/OFF", drücken Sie [SELECT] (7).
- (4) Wählen Sie mit , ON", drücken Sie [SELECT] (7). Das Gerät startet sofort mit dem Suchlauf.
- (5) Drücken Sie eine beliebige Taste zum Beenden des Suchlaufes.

7.5.3 "Scan List"-Operationen

- (1) Drücken Sie für Menüaufruf.
- (2) Wählen Sie mit 1 , Scan", drücken Sie [SELECT] (7).
- (4) Wählen Sie mit _____ eine "Scan List", drücken Sie _____ für das "Scan List Sub Menu".
- (5) Wählen Sie mit ______, Add Scan List", drücken Sie [SELECT] (7).
- (6) Wählen Sie mit _____, Cu channel", drücken Sie _____, um den aktuellen Kanal zu aktivieren.
- (7) W\u00e4hlen Sie mit \u2014 \u2014 \u2014 \u2014Add channel", dr\u00fccken Sie [SELECT] (7). Der aktuelle Kanal wird der "Scan List" hinzugef\u00fcgt.

7.5.4 "Scan List"-Operationen

- (1) Drücken Sie für Menüaufruf.
- (2) Wählen Sie mit / , "Scan", drücken Sie [SELECT] (7).
- (3) Wählen Sie mit _____, Scan List*, drücken Sie [SELECT] (7).

- (9) Wählen Sie mit / J. "Store List", drücken Sie [SELECT] (7).

7.6 "Roaming"-Operationen

Diese Funktion ermöglicht es, manuell oder automatisch den Repeater mit dem stärksten Signal zu suchen und zu halten:

7.6.1 Roaming On / Off

Roaming-Funktion manuell aktivieren. Nachdem "Roaming" beendet ist, kehrt das Gerät zum Normalbetrieb zurück. Manuelles Roaming ist eine einmalige Aktion und muss nach einem Durchgang nicht gesondert deaktiviert werden.

7.6.2 Roaming Zone

Wählen Sie eine "Roaming-Zone" aus der Liste aus, um sie als aktive Zone festzulegen. Sie können aus der Liste der Zonen mit "Add Channel" einen neuen Kanal zu dieser "Roaming-Zone" hinzufügen und anschließend die Parameter einstellen.

Select Add Channel: Fügen Sie der aktuellen "Zone" einen neuen Roaming-Kanal hinzu.

New Roam Ch: Ermöglicht das Ändern von RX-Frequenz / TX-Frequenz / CC / TS / CH-Name für den Roaming-Kanal. Außerdem können Sie den Roaming-Kanal aus der Zone entfernen.

Edit Name: "Zone name" barbeiten.

Select Zone: Wählen Sie die Roaming-Zone für den aktuellen Kanal.

Delete Zone: Löschen Sie die Roaming-Zone für den aktuellen Kanal.

7.6.3 Auto Roaming Einstellungen

Stellen Sie das Wartezeitintervall so ein, dass das automatische Roaming beginnt, sobald kein-Repeater gefunden wird. Das Roaming beginnt nach Ablauf dieser Zeit.

Fixed Time Set: Das Roaming wird zu einer voreingestellten festen Zeit gestartet oder auf "Off" (Aus) gesetzt.

Start Roaming

Fixed Time: Startet zeitgesteuertes Roaming.

Out of Range: Das Roaming wird gestartet, wenn das Funkgerät keinen Repeater finden kann. Das Symbol "Der Repeater befindet sich außerhalb der Reichweite" wird dreimal angezeigt. Anschließend führt das Funkgerät einmal Roaming durch und kehrt automatisch zum Normalbetrieb zurück

7.6.4 Repeater Check Off/On

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, kann das Radio die Verfügbarkeit eines Repeaters überprüfen. Das Symbol "Der Repeater befindet sich außerhalb der Reichweite" zeigt an, dass sich kein Repeater in Reichweite befindet.

7.7 Einstellungen 7.7.1 Geräteeinstellungen

(1) Beep (Quittungston)

- Beep On: Jede Tastenbetätigung erzeugt einen Quittungston.
- Beep Off: Kein Quittungston.

(2) Back Light (Hintergrundbeleuchtung)

Die Intensität der Hintergrundbeleuchtung des LC-DISPLAYS (6) ist in 5 Stufen einstellbar

(3) Light Time (Leuchtdauer)

- Always: Die Hintergrundbeleuchtung ist ständig ein.
- 5s 5 Min: Einstellbar

Hinweis: Diese Einstellung ist auch wirksam, wenn der Energiesparmodus ("Power save") deaktiviert wird.

(4) Ch. Name (Kanalname)

- CH name: Das Radio arbeitet im Kanalmodus und zeigt den Kanalnamen an. Die programmierte VFO / MR-Taste ist nicht wirksam.
- Frequency: Das Radio arbeitet im VFO-Modus und zeigt die Frequenz an. Die programmierte VFO / MR-Taste ist wirksam.

(5) Key Lock (Tastensperre)

- Man. Lock: Langer Tastendruck von ★ für Tastensperre. Drücken Sie Taste [FUNC] und anschließend ★ um die Tastensperre aufzuheben.
- Auto Lock: Das Gerät sperrt die Tastatur automatisch, wenn es eine Weile im Standby-Modus ist. Drücken Sie Taste [FUNC] und anschließend 🛌 um die Tastensperre aufzuheben.

(6) Power Off (Automatisches Ausschalten)

Das Gerät schaltet sich nach einer vorgegebenen Zeit nach der letzten Bedienung automatisch aus. Mögliche Werte: 10 min / 30 min, 1 h / 2 h / off (Funktion deaktiviert).

(7) TX Timer (Sendezeitbegrenzung)

Das Gerät bricht nach einer vorgegebenen Zeit den Sendebetrieb ab.

Mögliche Werte: 30 - 240 s / off (Funktion deaktiviert).

(8) Max Vol Level (Vorgabe maximale Wiedergabelautstärke Lautsprecher)

- Indoor: Sehr geringe Lautstärke, geeignet für den Innenbereich.
- Level 1-8: Wählen Sie eine geeignete maximale Wiedergabelautstärke.

(9) Ear Max Vol (Vorgabe maximale Wiedergabelautstärke Ohrhörer)

- Indoor: Sehr geringe Lautstärke, geeignet für den Innenbereich.
- Level 1-8: Wählen Sie eine geeignete maximale Wiedergabelautstärke bei angeschlossenem Ohr-/Kopfhörer.

(10) Enhance Sound (Klangfarbe Mikrofon)

Einstellung Klangfarbe Mikrofon.

- Normal: Höhen zurückgenommen, Bässe etwas betont.
- Enhance: Volle Höhen, hellere Klangfarbe.

(11) Language (Sprache Gerät)

- Chinese: Chinesisch

English: Englisch

(12) Menu Exit Time (Menü-Verweildauer)

 - 5 - 60 s: Das Radio bleibt für die eingestellte Zeit im Funktionsmenü. Wenn die Zeit abgelaufen ist, verlässt das Radio automatisch das Funktionsmenü.

(13) Start Display (Startbildschirm)

- Picture: Das Gerät zeigt nach dem Einschalten das AnyTone-Logo an.
- Character: Das Gerät zeigt nach dem Einschalten einen mit der PC-Programmiersoftware eingestellten Text an.
- Customer's Pic: Das Radio zeigt ein mit der PC-Software hochgeladene Bild an. Unter CPS > Tool > Boot Image können Sie ein eigenes Bild für den Startbildschirm hochladen.

(14) Background (Hintergrundbild)

- Default Picture: Das Gerät benutzt das Standardbild als Hintergrundbild.
- Customer's Pic: Das Radio zeigt ein mit der PC-Software hochgeladene Bild an. Unter CPS > Tool > Standby BK Picture können Sie ein eigenes Hintergrundbild hochladen.

(15) ChanFont Color (Hintergrundfarbe für Text)

- White: Kanal- und andere Informationen werden farbig auf Weiß dargestellt.
- Black: Kanal- und andere Informationen werden farbig auf Schwarz dargestellt.

(16) Main Ch (Einstellung Hauptkanal)

- Channel A: Der obere angezeigte Kanal wird als Hauptkanal eingestellt.
- Channel B: Der untere angezeigte Kanal wird als Hauptkanal eingestellt.

(17) Sub Ch (Einstellung Subkanal)

- Sub Channel On: Schaltet das Subkanal ein; das Gerät zeigt beide Kanäle an.
- Sub Channel Off: Schaltet das Subkanal aus; das Gerät zeigt nur das Hauptkanal an.

(18) SMS Promt (Signalton Nachricht)

Bei aktivierter Funktion ertönt ein Signalton, wenn eine Nachricht empfangen wurde.

- Off: Kein Signalton.
- Ring: Ein Signalton ertönt, wenn eine Nachricht empfangen wurde.

(19) Call Ring (Signalton Anruf)

Bei aktivierter Funktion ertönt ein Signalton, wenn ein Anruf empfangen wurde.

- Off: Kein Signalton.
- Ring: Ein Signalton ertönt, wenn ein Anruf empfangen wurde.

(20) Freq Step (Abstimmschrittweite)

- Mögliche Werte: 2.5 / 5 / 6.25 / 10 / 12.5 / 20 / 25 / 30 / 50 kHz

(21) Ana SQ Level (Ansprechschwelle analoge Rauschsperre)

Stellt die Ansprechschwelle der analogen Rauschsperre ein. <u>Diese Funktion ist nur für den analoge</u> Kanäle verfügbar.

- Mögliche Werte: 1-5

(22) Power Save (Energiespar-Funktion)

Bei aktivierter Funktion verlängert sich die mögliche Betriebsdauer mit einer Akkuladung.

- No save: Funktion deaktiviert
- Save 1:1: Aktiv 30 ms / inaktiv 30 ms (Einstellung für max. Energieeinsparung)
- Save 2:1: Aktiv 60 ms / inaktiv 30 ms

Hinweis: Während der inaktiven Phasen können keine Nachrichten und Anrufe empfangen werden!

(23) TBST Sel (Frequenz Rufton)

Hier erfolgt die Einstellung der Frquenz des Ruftones, der zum aktivieren von Relais-Stationen erforderlich ist. In Europa ist die Frequenz 1750 Hz üblich. **Aussenden eines Ruftones:** Drücken Sie gleichzeitig die Tasten [PTT] (11) und [PF1] (12) für etwa 5s.

- Mögliche Werte: 1000 / 1450 / 1750 / 2100 Hz

(24) VOX (Sprachgesteuerte Sende-/Empfangsumschaltung)

Bei aktivierter Funktion können Sie in das Mikrofon sprechen und das Geräl schaltet automatisch auf Senden - ohne dass Sie die [PTT]-Taste (11) betätigen!

- Mögliche Werte: Off / 1 / 2 / 3

(25) VOX Delay (VOX-Verzögerung)

Bei aktivierter VOX-Funktion sorgt die VOX-Verzögerung dafür, dass eine Übertragung nicht zu früh abgebrochen wird.

- Mögliche Werte: 0.5 - 3 s (in Schritten zu 0,1 s)

(26) Scan Mod (Suchlaufverhalten)

- SCM TO: Der Suchlauf wird nach 5 s fortgesetzt.
- SCM CO: Der Suchlauf wird, so bald das Signal verschwindet, nach 2 s fortgesetzt.
- SCM SE: Der Suchlauf stoppt und wird nicht fortgesetzt.

(27) Mic Level (Mikrofonempfindlichkeit)

Ermöglicht die Anpassung der Mikrofonverstärkung.

- Mögliche Werte: 1 (niedrigste Empfindlichkeit) - 5 (höchste Empfindlichkeit)

(28) DTMF Speed (Ausgabegeschwindigkeit DTMF-Töne)

- Mögliche Werte: 50 - 500 ms

(29) FM Radio

- Off: FM-Radio ein.
- On: FM-Radio aus.

(30) FM Radio Moni (FM-Radio und Funkbetrieb)

- Radio Mon On: Während Sie FM-Radio hören, können Sie gleichzeitig empfangen oder senden
- Radio Mon Off: Während Sie FM-Radio hören, können Sie weder empfangen oder senden.

(31) Man Down Alarm

Bei aktivierter Funktion startet das Gerät einen Man-Down-Alarm, wenn das Radio auf den Boden fällt. Heben Sie das Radio auf, um den Alarm zu stoppen. Wenn GPS eingeschaltet und eine Positionsbestimmung möglich ist, werden die GPS-Informationen automatisch ausgesendet, so bald das Gerät einen Man-Down-Alarm auslöst.

- Man down On: Funktion aktiviert.
- Man down Off: Funktion deaktiviert.

(32) Start Up Pwd (Passwort)

Das Gerät kann durch Vergabe eines Passwortes gegen unbefugte Benutzung geschützt werden.

- On: Sie müssen das richtige Passwort eingeben, um das Gerät in Betrieb nehmen zu können.
- Off: Kein Passwort-Schutz

(33) AuRepeater A (VFO A: Frequenzablage; Richtung)

(34) AuRepeater B (VFO B: Frequenzablage; Richtung)

Bei aktivierter Funktion wird bei Betrieb über Umsetzer (Funkrelais) automatisch der erforderliche Frequenzversatz RX/TX ("offset frequency") berücksichtigt.

- Off: Turn off the function
- Positive: TX-Frequenz = RX-Frequenz + Offset-Frequenz.
- Negative: TX-Frequenz = RX-Frequenz Offset-Frequenz.

(35-39) Key PF1, PF2, PF3, P1, P2 (Funktionsvergabe)

Sie können diese Tasten mit verschiedenen Funktionen programmieren.

(40) Time Zone (Zeitzone)

Auswahl der aktuellen Zeitzone, in der das Gerät betrieben wird.

(41) Date Time (Datum, Uhrzeit kontrollieren und einstellen)

- GPS Check: Bei ausreichendem GPS-Empfang wird bei Auswahl dieser Funktion Datum und Uhrzeit (in UTC (=GMT)!) sekundengenau automatisch eingestellt.

7.7.2 Chan Set (Kanal-Einstellungen

Hinweis: Das Chan-Set-Menü ändert sich entsprechend dem Kanaltyp. Wenn der Kanaltyp digital ist, werden die analogen Menüs automatisch ausgeblendet und umgekehrt.

► Chan Set (Digitaler Kanal)

- (1) New Chan (Neuer Kanal)
 - (A) Wählen Sie "New Chan", geben Sie eine neue Kanalnummer ein und bestätigen Sie.
 - (B) Geben Sie einen Kanalnamen ein und bestätigen Sie
 - (c) Wählen Sie eine "Zone" und bestätigen Sie. Der neue Kanal wird in der angebenen Zone gespeichert.
- (2) Delete Chan (Kanal löschen)
 - (A) Wählen Sie "Delete Chan", das Gerät fragt Sie "Delete?".
 - (B) Bestätigen Sie und der aktuelle Kanal wird gelöscht.

Hinweis: Wenn Sie einen Kanal löschen, springt das Gerät zum nächsten Kanal.

(3) Channel Type (Kanaltyp)

- A-Analog: Nur analog
- D-Digital: Nur digital
- A+D TX A: RX analog und digital, TX nur analog.
- D+A TX D: RX analog und digital, TX nur digital.

(4) TX Power (Sendeleistung)

Wählen Sie eine geeignete Sendeleistung:

- Power Lo:

VHF 1 W / UHF 1 W

- Power Mi:

VHF 2.5 W / UHF 2.52 W VHF 5 W / UHF 5 W

- Power Hi:

- Power Turbo:

VHF 7 W / UHF 6 W

(5) Offset (Frequenzyersatz)

Einstellung des Frequenzversatzes mit

Band Width (ZF-Bandbreite)

Ausschließlich 12.5 kHz für digitale Kanäle möglich.

(7) RX Freq (Empfangsfrequenz Direkteingabe)

Eingabe einer RX-Frequenz über die Tastatur; drücken Sie 🖃 zum Speichern, drücken Sie 🖭 zur Rückkehr in den Normalbetrieb.

(8) TX Freq (Sendefrequenz Direkteingabe)

Eingabe einer TX-Frequenz über die Tastatur, drücken Sie — zum Speichern, drücken Sie PZ zur Rückkehr in den Normalbetrieb.

(9) Talk Around (Direktkontakt)

Wenn beim sendenden und dem empfangenden Gerät "Talk Around" aktiviert ist, können beide Geräte direkt und ohne Umsetzer (Repeater) miteinander kommunizieren.

(10) Name (Kanalname)

Hier können Sie den Kanalnamen zurücksetzen; diese Funktion ist nur im Kanalmodus verfügbar.

(11) TX Allow (Sendeerlaubnis)

- Always: Uneingeschränkte Sendeerlaubnis
- Channel Free: Sendeerlaubnis bei freiem Kanal
- Different CC: Sendeerlaubnis bei übereinstimmendem Signal, trotz abweichendem Farbcode
- Same CC: Sendeerlaubnis bei übereinstimmendem Signal und Farbcode.

(12) TX Prohibit (Sendeerlaubnis entziehen)

- TX ON: Sendebetrieb auf diesem Kanal möglich
- TX OFF: Kein Sendebetrieb auf diesem Kanal möglich

(13) Radio ID (Geräte-Identifikationsnummer)

In einem digitalen Kanal wird die "DMR-ID" angezeigt, die mit der PC-Programmiersoftware programmiert werden muss: Digital > DMR ID list > DMR ID. Ermöglicht die Bearbeitung und Auswahl einer ID für den Kanal; jeder Kanal erlaubt eine eigene ID.

In einem analogen Kanal wird die "Im analogen Kanal wird das Handsprechfunkgerät angezeigt, das in der PC-Programmiersoftware programmiert ist" angezeigt, die mit der PC-Programmiersoftware programmiert werden muss: Analog > Analog Address Book > Number.

(14) Color Code (Farbcode)

Ein digitaler Kanal muss für die Kommunikation über einen Repeater (Umsetzer) den gleichen Farbcode benutzen, wie er für den Repeater definiert ist; das kann in der PC-Programmiersoftware programmiert oder im Funktionsmenü definiert werden. Mögliche Werte: CC:0 - CC:15

(15) Time Slot (Zeitschlitz)

Wählen Sie einen von 2 möglichen "Time Slots". Mögliche Werte: TS1 / TS2

(16) Digi Encrypt (Digitale Verschlüsselung)

Hinweis: Einige Repeater (Umsetzer) nutzen DCS-Code, um versehentliche Aktivierungen zu vermeiden. Ein solcher Repeater reagiert nur, wenn das empfangene Signal sich entsprechender Selektivrufverfahren bedient.

Auch die Einrichtung einer geschlossenen Benutzergruppe ist möglich. Die Rauschsperre öffnet nur dann, wenn die sendende Station das/die vereinbarten Selektivrufverfahren benutzt. Alle beteiligten Stationen müssen die gleiche Kodierung verwenden! Bitte beachten Sie: Diese Verfahren ermöglichen keine abhörsichere Verbindung!

Insgesamt werden 32 digitale Verschlüsselungen angeboten, sie kann in der PC-Programmiersoftware programmiert oder im Funktionsmenü ausgewählt werden.

Mögliche Werte: Encrypt Off (keine digitale Verschlüsselung) / Encrypt 1 - Encrypt 32

(17) Encrypt Type (Verschlüsselung)

Mögliche Werte: Normal Type / Enhanced Type

(18) RX Group List

Hier können Sie "RX Group List" (Empfangs-Gruppenlisten) bearbeiten und dem Kanal eine neue "RX Group List" zuweisen.

- Select Cur List: Auswahl aktuelle "RX Group List".
- Add Group: Fügen Sie der aktuellen "RX Group List" eine weitere hinzu.
- Remove Group: Entfernen Sie eine "Talk Group" von der aktuellen "RX Group List",

(19) Work Alone

In der PC-Programmiersoftware Public > Alarm settings > Work Alone müssen Sie zunächst die Reaktionszeit, die Warnzeit und die Antwortmethode einstellen.

Aktivieren Sie die Funktion "Work alone" für den aktuellen Kanal. Nach einer vorgegebenen Zeit gibt das Gerät einen Signalton aus und zeigt "Work Alone Predict" an. Das Gerät fordert den Benutzer damit auf, seine Anwesenheit zu bestätigen.

Der Benutzer muss diese Aufforderung bestätigen, indem er die vorprogrammierte Taste "Work Alone" betätigt. Erfolgt diese Bestätigung nicht innerhalb einer vorgegebenen Zeit, wird das Gerät einen Alarm auslösen und den Alarm zusätzlich auf dem eingestellten Kanal aussenden.

(20) CH Ranging

Wenn der Anrufkontakttyp für einen Kanal im Standby-Modus "Private Call" ist, beginnt das Gerät automatisch mit einer Entfernungsmessung, wenn auf diesen Kanal umgeschaltet wird.

Der Standort des anderen Radios wird dabei in gewissen Abständen auf dem Bildschirm angezeigt.

Mögliche Werte: On (Funktion ein) / Off (Funktion ein)

(21) APRS Receive

Wenn beide Funkgeräte mit GPS ausgerüstet sind, wird bei aktivierter Funktion die Entfernung und die Richtung zum jeweils anderen Gerät ermittelt und dargestellt. Das Funkgerät zeigt die Entfernung und die Position des anderen Funkgeräts an, wenn es empfangen wird.

Mögliche Werte: On (Funktion ein) / Off (Funktion ein)

(22) DMR Mode

Simplex: Ermöglicht die Kommunikation über Repeater-Frequenzen direkt mit einem anderen Funkgerät mit entgegengesetzten TX / RX-Frequenzen.

Repeater: Aktivieren Sie das Gespräch mit anderen Funkgeräten über einen Repeater.

Double Slot: Wenn die TX / RX-Frequenz gleich ist, aktivieren Sie diese Funktion, um im Simplex-Modus über den eingestellten Time-Slot zu kommunizieren.

Hinweis: Wenn als DMR-Modus nicht "Double Slot" gewählt ist, arbeitet das Radio im "Repeater-Modus". Wenn Sie "Double Slot" wählen, müssen alle beteiligten Geräte den

aleichen Time-Slot einstellen.

(23) Slot Suit

Durch gleichzeitige Nutzung beider Time-Slots (TS1 und TS2) gleichzeitig, wird bei aktivierter Funktion "Slot Suit" Duplex-Betrieb (beide Teilnehmer können, wie bei einem Telefonat, gleichzeitig hören und sprechen!) auf nur einer Frequenz möglich.

Mögliche Werte: On ("Slot Suit" ein) / Off ("Slot Suit" aus)

► Chan Set (Analoger Kanal)

Wenn der Kanaltyp analog ist, werden die "ausschließlich digitalen" Menüs ausgeblendet. Die nachfolgend aufgelisteten Untermenüs gelten nur für analoge Kanäle, nicht aufgelistete Untermenüs sind wie unter "Chan Set (Digitaler Kanal)" beschrieben.

Hinweis: Einige Repeater (Umsetzer) nutzen (unhörbare) CTCSS-Subtöne und/oder DCS-Code, um versehentliche Aktivierungen zu vermeiden. Ein solcher Repeater reagiert nur, wenn das empfangene Signal sich entsprechender Selektivrufverfahren bedient.
Auch die Einrichtung einer geschlossenen Benutzergruppe ist möglich. Die Rauschsperre öffnet nur dann, wenn die sendende Station das/die vereinbarten Selektivrufverfahren benutzt. Alle beteiligten Stationen müssen die gleiche Kodierung verwenden!
Bitte beachten Sie: Diese Verfahren ermöglichen keine abhörsichere Verbindung!

- (4) TCDT (Sendekodierung)
 - OFF: Keine Sendekodierung.
 - CTS: Auswahl CTCSS-Subton 62.5Hz 254.1Hz
 - DCS: Anzeige DCS-Code 000N 7771
- (5) RCDT (Empfangsdekodierung)
 - OFF: Keine Empfangsdekodierung.
 - CTS: Auswahl CTCSS-Subton 62.5Hz 254.1Hz
 - DCS: Anzeige DCS-Code 000N 7771
- (6) RTCDT (Sendekodierung und Empfangsdekodierung)
 - OFF: Keine Kodierung/Dekodierung.
 - CTS: Auswahl CTCSS-Subton 62.5Hz 254.1Hz
 - DCS: Anzeige DCS-Code 000N 7771
- (7) Optional Signal (Selektivrufverfahren)

Auswahl analoger Selektivrufverfahren DTMF/5TONE/2TONE (nur analoge Kanäle):

- OFF: Kein Selektivrufverfahren / DTMF / 5TONE / 2TONE
- (8) TX Power (siehe Channel Set digital (2))

(10) Squelch mode (Rauschsperre analog/digital)

Wenn der analoge Kanal sowohl für die CTCSS-/DCS-Dekodierung oder für ein Selektivrufverfahren eingerichtet ist, können Sie in diesem Menü die Bedingungen für Empfang eines Anrufes einstellen:

- SQ: Sie empfangen alle ausreichend starken Signale
- $\mbox{CDT:}$ Sie empfangen alle ausreichend starken Signale mit übereinstimmender CTCSS/ DCS-Kodierung

- -TONE: Sie empfangen alle ausreichend starken Signale mit übereinstimmendem Selektiv rufverfahren
- C&T: Sie empfangen alle ausreichend starken Signale mit übereinstimmender CTCSS/
- DCS-Kodierung und übereinstimmendem Selektivrufverfahren - CIT: Sie empfangen alle ausreichend starken Signale mit übereinstimmender CTCSS/ DCS-Kodierung oder übereinstimmendem Selektivrufverfahren

(11) Band Width (ZF-Bandbreite)

- Narrow: Bandbreite 12.5 kHz

- Wide: Bandbreite 25 kHz

(12) Reverse (Invertierung) Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden RX-Frequenz, TX-Frequenz und CTCSS / DCS-Kodierung / Dekodierung invertiert.

(17) Busy Lock (Sendesperre während Empfang)

- Always: Sendebetrieb zu jederzeit möglich
- RL: Kein Sendebetrieb während Empfang eines Signals, auch bei nicht übereinstimmender CT-CSS / DCS-Kodierung.
- BU: Kein Sendebetrieb während Empfang eines Signals.

(19) OWN ID (Eigene ID)

Wenn der analoge Kanal mit Selektivrufverfahren eingerichtet ist, können Sie die ID des Handsprechfunkgeräts in diesem Menü überprüfen. Die ID-Nummer muss in der PC-Programmiersoftware eingerichtet werden: Analog / Analog Address Book

(20) DTMF Enc

Legen Sie eine DTMF-ID als Standardanruf-ID für den aktuellen Kanal fest. Drücken Sie die PTT-Taste, um die ausgewählte DTMF-ID zu übertragen. Bearbeiten Sie die DTMF-ID im Menü oder mit der PC-Programmiersoftware.

(21)(22) 2Tone Enc

Legen Sie eine Doppeltonfolge als 2Tone-Standardanruf-ID für den aktuellen Kanal fest. Drücken Sie die PTT-Taste, um den ausgewählten Doppelton zu übertragen. Erstellen Sie die Doppeltonfolge mit der PC-Programmiersoftware.

(23)(24) 5Tone Enc

Legen Sie eine 5 Ton-Folge als 5Tone -Standardanruf-ID für den aktuellen Kanal fest. Drücken Sie die PTT-Taste, um eine ausgewählten 5 Ton-Folge zu übertragen. Erstellen Sie eine 5 Ton-Folge mit der PC-Programmiersoftware.

7.7.3 Device Info (Geräteinformationen)

Zeigt die Radio-ID, den Namen des Radios, die Seriennummer, den Modellnamen, den Frequenzbereich, die Firmwareversion, die Version der Radiodaten, das letzte Programmierdatum, die Bildversion, die Sprachversion usw. an.

7.8 Record (Audioaufnahme)

Die Audio-Aufnahmefunktion ist für Sicherheitszwecke konzipiert. Jeder Anruf wird als separate Audiodatei zusammen mit DMR ID- und Zeitangaben gespeichert. Bis zu ca. 10 Stunden (Standard; nur für DMR) bzw. bis zu 500 Stunden (Option; DMR und analoge Kanäle) Audio-Aufnahme sind möglich.

7.8.1 Audio-Aufnahme ein-/ausschalten

- a. Aktivieren Sie mit das Funktionsmenü, wählen Sie mit das Untermenü "Record", drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
- **b.** Wählen Sie mit / J das Untermenü "Record Switch", drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
- d. Wählen Sie mit 🗀 / 🤝 "Record Off" zum deaktivieren der Audio-Aufnahmefunktion.
- e. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit [SELECT].

7.8.2 Audio-Aufnahmen abspielen

- a. Aktivieren Sie mit das Funktionsmenü, wählen Sie mit das Untermenü "Record List", drücken Sie ISELECTI zur Auswahl.
- b. Wählen Sie mit / eine Audiodatei.
- c. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit [SELECT].
- 1) Record Play: Eine Audio-Datei wird einmalig abgespielt. Wählen Sie mit / eine beliebige Audiodatei, ohne zum vorherigen Menü zurückkehren zu müssen.
- Loop Playback: Alle Audio-Dateien werden nacheinander und wiederholt wiedergegeben, bis die Funktion abgebrochen wird.

7.8.3 Audio-Aufnahme senden

- a. Aktivieren Sie mit das Funktionsmenü, wählen Sie mit das Untermenü "Record List", drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
- b. Wählen Sie mit / eine Audiodatei.
- c. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit [SELECT].
- d. Wählen Sie "Send", anschließend erscheint "Contact list" und "Manual Dial".
- e. Wählen Sie einen Kontakt aus Kontaktliste, drücken Sie [SELECT] zum Senden der Audio-Datei.
- f. Wählen Sie "Manual Dial", Eingabe "DMR ID", drücken Sie #1 zur Auswahl "group ID" oder "private ID" und drücken Sie [SELECT] zum Senden der Audio-Datei.

7.8.4 Manuelle Audio-Aufnahme

Mit dem PC und der Programmier-Software kann unter "Public" > "Optional Setting" > "Key Function" einer Taste das Aktivieren der Audio-Aufnahmefunktion zugeordnet werden.

- a. Drücken Sie die programmierte Aufnahmetaste, das Gerät startet die Audio-Aufnahme
- b. Drücken Sie die programmierte Aufnahmetaste erneut, das Gerät beendet die Audio-Aufnahme. Es erscheint "Record Play" und "Record Send".
- c. Wählen Sie "Record Play" für Sofortwiedergabe.
- d. Wählen Sie "Record Send". Es erscheint "Contact list" und "Manual Dial".
- e. Wählen Sie einen Kontakt aus "Contact list", drücken Sie [SELECT] zum Senden der Audio-Datei.
- f. Wählen Sie "Manual Dial", Eingabe "DMR ID", drücken Sie #* zur Auswahl "group ID" oder "private ID", drücken Sie [SELECT] zum Senden der Audio-Datei.

7.9 GPS-Funktion (optional mit installiertem GPS)

7.9.1 GPS aktivieren

- a. Aktivieren Sie mit 🖃 das Funktionsmenü, wählen Sie mit 🔼 / 🤝 das Untermenü "GPS", drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
- b. Wählen Sie "GPS On/Off" mit [SELECT].
- c. Wählen Sie mit / J. "GPS On" zum aktivieren des GPS.
- d. Wählen Sie mit / J. "GPS Off" zum deaktivieren des GPS.
- e. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit [SELECT].

7.9.2 Abrufen GPS-Information

Methode 1: GPS-Informationen über Funktionsmenü abrufen

- a. Aktivieren Sie mit 🖃 das Funktionsmenü, wählen Sie mit 🛆 / 🤝 das Untermenü "GPS", drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
- b. Wählen Sie "GPS Info" mit [SELECT].

Methode 2: GPS-Informationen mit "Hot Key" abrufen

Drücken Sie die mit dieser Funktion programmierte Taste ("Hot Key"), um die GPS-Informationen abzurufen

Hinweis: Wenn das GPS keine Position ermitteln kann (Anzeige "No Fixed Position"), ist der Empfang einer ausreichender Anzahl von GPS-Satelliten nicht möglich.

Begeben Sie sich mit dem Gerät an ein Fenster oder ins Freie.

7.9.3 GPS-Informationen senden

- a. Aktivieren Sie mit 🖃 das Funktionsmenü, wählen Sie mit 🛆 / 🤝 das Untermenü "GPS", drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
- b. Wenn eine Position ermittelt werden kann, wird das GPS-Symbol rot dargestellt. Drücken Sie [SELECT], um den Positionstext zu bearbeiten.
- c. Drücken Sie [CONFIRM], anschließend erscheint "Send" und "Save". Wenn Sie "Save" betätigen, wird die Positionsmeldung als Entwurf gespeichert.
- d. Wählen Sie "Send", anschließend erscheint "Contact list" und "Manual Dial",
- e. Wählen Sie einen Kontakt aus "Contact list", drücken Sie [SELECT] zum Senden der GPS-In-
- f. Wäheln Sie "Manual Dial", Eingabe "DMR ID", drücken Sie #1 zur Auswahl "group ID" oder "private ID", drücken Sie [SELECT] zum Senden der GPS-Info.

7.10 APRS* Positionsmeldungen (optional mit installiertem GPS)

(*APRS is a registered trademark of Bob Bruinga, WB4APR)

7.10.1 Upload Type (APRS-Modus)

- None: Kein APRS.
- Sel A Aprs: Analoges APRS.
- Sel D Aprs: DMR APRS.

7.10.2 Ana APRS (Analoges APRS)

[PTT] (11) Upload: Modus der APRS-Positionsmeldung.

- Off: Keine APRS-Positionsmeldung.
- Tx Start: Analoge APRS-Positionsmeldung am Beginn einer Aussendung, wenn Sie IPTT] (11) betätigen.
- Tx End: Analoge APRS-Positionsmeldung am Ende einer Aussendung, wenn Sie [PTT] (11) loslassen.
- Upload Power: Sendeleistung f
 ür APRS-Positionsmeldung einstellen.
- Upload frequency: Sendefrequenz f
 ür APRS-Positionsmeldung einstellen.
- Upload text: Text für APRS-Positionsmeldung eingeben, der auf <u>aprs. fi</u> dargestellt wird.

7.10.3 Digi APRS (Digitales APRS)

[PTT] (11) Upload: Modus der APRS-Positionsmeldung.

- Off: Keine APRS-Positionsmeldung.
- On: DMR-APRS-Positionsmeldung am Ende einer Aussendung, wenn Sie [PTT] (11) loslassen.
- Report Channel: Auswahl eines "Channel" für die Aussendung der DMR-APRS-Positionsmeldung.

Hinweis: Bitte definieren Sie vorab über die Software CPS > APRS-Digi page 8 "Report Channels".

Upload Slot: Bestimmung des "Time slot" für die Aussendung der DMR-APRS-Positionsmeldung.

- Channel Slot: "Time slot" des aktuellen Kanals wird verwendet.
- Slot 1: "Time slot 1" wählen.
- Slot 2: "Time slot 2" wählen.

7.10.4 Digi APRS Info

Empfangene APRS-Informationen werden zur späteren Verwendung im Gerät gespeichert.

- Digi APRS Info: Zeigt die empfangenen APRS-Informationen an.
- Delete AII: Löscht alle bisher empfangenen APRS-Informationen.

7.10.5 Intervals Set (Automatische APRS-Positionsmeldungen)

Bei aktivierter Funktion werden in einstellbaren Zeitabständen automatisch APRS-Positionsmeldungen ausgesendet, ohne dass Sie [PTT] (11) dazu betätigen müssen.

Diese Funktion ist für analoges und DMR-APRS gültig.

7.10.6 Upload Beacon (Baken-Funktion)

Für eine APRS-Positionsmeldungen kann eine feste oder eine ständig aktualisierte Position verwendet werden; dies ist aber nur bei beweglichen Stationen sinnvoll. Für fortlaufend aktualiserte Standortinformationen ist ein (optionales) GPS-Gerät erforderlich, das ausreichend Satelliten empfangen kann, um eine Positionsmeldung zu liefern.

- GPS Beacon: Verwendung fortlaufend aktualiserter Standortinformationen.
- Fixed Beacon: Verwendung einer festen Standortinformation. Diese wird vorab über die Software CPS eingegeben, es ist daher kein angeschlossenes GPS-Geräl erforderlich.

Hinweis: Weitere Einstellungen sind in der PC-Software verfügbar unter: CPS-Tools > Options > APRS. (Sie müssen "APRS" markieren, damit "APRS-Menü" zum linken Digital-Menü hinzugefügt wird).

7.11 Digi Moni (DMR Monitor-Funktion)

- a. Aktivieren Sie mit das Funktionsmenü, wählen Sie mit das Untermenü "Digi Moni" und drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
- b. Wählen Sie mit ines der folgenden Untermenüs und drücken Sie [SELECT] zur Auswahl:

1) DigiMoni Switch

- Off: Funktion deaktiviert.
- Single Slot: Der aktuelle "Time slot" wird beobachtet.
- Double Slot: "Time slot 1" und "Time slot 2" werden beobachtet.

2) DigiMoni Cc

- Any Cc: Aussendungen mit beliebigem "Color code" werden beobachtet.
- Same Cc: Nur Aussendungen mit übereinstimmendem "Color code" werden beobachtet.

3) DigiMoni Id

- Any Id: Aussendungen mit beliebiger "Talk group ID" werden beobachtet.
- Same Id: Nur Aussendungen mit übereinstimmendem "Talk group ID" werden beobachtet.

4) Slot Hold

- Off: Funktion deaktiviert.
- On: Funktion aktiviert.

Wir empfehlen "Slot-Hold" zu aktivieren, wenn "Monitor-Double-Slot TS1 / TS2" gewählt ist: Statt sofort auf den anderen "Time slot" zu wechseln, sobald das eben empfangene Signal in einem "Time slot" abfällt, verweilt das Radio noch einige Sekunden auf dem aktuellen "Time slot", um eine eventuelle Antwort nicht zu verpassen.

7.11.1 Während DMR Monitor Funktion Anruf entgegennehmen und erkannte "Talk group ID" speichern

Wenn Sie während des Digitalmonitors einen Anruf mit einer nicht übereinstimmenden "Talk group ID" empfangen, drücken Sie Æ; im Display wird "Monitor Response Setup Successfully" angezeigt.

- Drücken Sie [PTT] (11), um den Anruf zu beantworten.
- Drücken Sie #1, das Gerät fordert Sie auf eine "Zone" auszuwählen:
 Wählen Sie mit _ | _ eine "Zone" und drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
 Die neue "Talk group ID" wird der gewählten "Zone" hinzugefügt.

11. ON-LINE SERVICE UND SUPPORT

Auf der Website von Anytone finden Sie zusätzliche Informationen zu Service oder Support für die Anytone-Produktlinie vonHandsprechfunkgeräten und Zubehör.

Besuchen Sie: www.anytone.net

ACHTUNG:

Es wurden alle Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die Informationen in diesem Dokument vollständig, richtig und auf dem neuesten Stand sind.

AnyTone übernimmt keine Verantwortung für die Folgen von Fehlern außerhalb seiner Kontrolle. Der Hersteller dieses Geräts kann auch nicht garantieren, dass Änderungen an den Geräten durch nicht autorisierte Personen die Betriebsfähigkeit nicht beeinträchtigen.

12. SICHERHEITSHINWEISE

Das AnyTone AT-D878UV DMR wurde sorgfältig entwickelt, um Ihnen über viele Jahre sicheren und zuverlässigen Betrieb zu bieten. Wie bei allen elektronischen Geräten gibt es jedoch einige grundsätzliche Vorsichtsmaßnahmendie Sie treffen sollten, um sich nicht selbst zu verletzen oder das Gerät zu beschädigen:

- Lesen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig durch. Stellen Sie sicher, dass Sie es für zukünftige Referenz aufbewahren.
- Lesen und befolgen Sie alle Warn- und Hinweisschilder im/am Gerät und in der Bedienungsanleitung.
- Fassen Sie das Gerät nicht an der Antenne. Dies könnte die Antenne / Antennenbuchse beschädigen. Fassen Sie das Gerät an seiner Basis (nicht an der Antenne), wenn Sie es bewegen möchten.
- Halten Sie das Gerät während des Sendebetriebs nicht zu nahe oder berühren Sie damit ungeschützte Körperteile. Beste Funktion ist gegeben, wenn Sie mindestens 5 cm vom Mikrofon entfernt sprechen und das Gerät dabei vertikal ausgerichtet ist.
- · Stellen Sie sicher, dass die Taste [PTT] (11) nicht unbeabsichtigt gedrückt wird.
- Betreiben Sie das Radio nicht in der Nähe von ungeschirmten elektrischen Zündvorrichtungen (Airbag!) oder in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Senden Sie nicht ohne Antenne! Obwohl das Gerät mit einer Schutzschaltung versehen ist, kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Sende-Endstufe beschädigt wird.
- Beachten Sie für den Betrieb die Umweltbedingungen: Das Gerät ist für den Einsatz in schwierigen Bedingungen ausgelegt. Vermeiden Sie trotzdem extreme Hitze oder Kälte (außerhalb des Bereichs von -20 ° C bis + 55 ° C). Setzen Sie das Gerät nicht übermäßigen Vibrationen sowie staubigen oder feuchten Umgebungen aus.
- Versuchen Sie niemals, das Gerät selbst zu zerlegen oder zu warten (abgesehen von der in diesem Handbuch beschriebenen routinemäßigen Wartung). Die Garantie erlöscht und es kann zu Schäden am Handsprechfunkgerät kommen, die umfangreiche Reparaturarbeiten erfordern. Wenden Sie sich daher stets an Ihren Händler.
- Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehör. Die Verwendung andere Zubehörteile das Gerät ernsthaft beschädigen und die Garantie ungültig machen.
- Schütten Sie keine Flüssigkeiten in das Gerät. Wenn das Gerät nass wurde, trocknen Sie es sofort mit einem weichen und sauberen Tuch.
- Schalten Sie das Handsprechfunkgerät aus, bevor Sie es reinigen.

7.12 Bluetooth-Funktion (mit optionalem Bluetooth)

Verbinden Sie ein drahtlose Hör-/Sprechgamitur bzw. Freisprecheinrichtung mit dem Gerät.

1) BHT Switch

- Bluetooth Off: Bluetooth-Funktion deaktiviert.
- Bluetooth On: Bluetooth-Funktion aktiviert.

2) BHT Match

- Enter Match: Bluetooth-Pairing aktiviert; Geräteverbindung einleiten.
- Exit Match: Bluetooth-Pairing aufheben; Geräteverbindung trennen.

3) Device Name

Anzeige der für die Bluetooth-Funktion relevanten Geräte-Parameter.

4) MIC while BHT

Wenn die Bluetooth-Funktion aktiviert ist, ist das interne Mikrofon standardmäßig deaktiviert. Mit dieser Funktion können Sie das interne Mikrofon aktivieren.

- Off: Internes Mikrofon deaktiviert.
- On: Internes Mikrofon aktiviert.

5) Speaker while BHT

Wenn die Bluetooth-Funktion aktiviert ist, ist der interne Lautsprecher standardmäßig deaktiviert. Mit dieser Funktion können Sie den interne Lautsprecher aktivieren.

- Off: Interner Lautsprecher deaktiviert.
- On: Interner Lautsprecher aktiviert.

6) BHT MIC Gain

Einstellung des Mikrofonpegels für eine Bluetooth-Hör-/Sprechgarnitur.

7) BHT SPK Gain

Einstellung der Wiedergabelautstärke für eine Bluetooth-Hör-/Sprechgarnitur.

8. RESET

8. Reset (Zurücksetzen auf Werkseinstellungen)

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass der alle Daten, Einstellungen und evtl. "Codeplugs" (optionale Softwareerweiterungen) auf dem PC gespeichert wurden, bevor Sie ein Update / einen Reset durchführen!

- a. Gerät ausschalten.
- b. Schalten Sie das Gerät mit [EIN/AUS LAUTSTÄRKE] (3) ein, während Sie gleichzeitig die Tasten [PTT] 11 und [PF1] (12) gedrückt halten.
- c. Im Display (6) erscheint die Frage: "Are you sure you want to intialize radio?"
- d. Drücken Sie "Exit", um den Reset abzubrechen und das Gerät wieder in Betrieb zu nehme
- e. Drücken Sie "Confirm", um mit dem Reset fortzufahren. Im [Display] (6) erscheint die Meldung: "Intialize Radio".
- f. Nach einem Neustart verlangt das Handsprechfunkgerät die Einstellung der Zeitzone, des Datums und der Uhrzeit: Aktivieren Sie mit das Funktionsmenü, wählen Sie mit das Untermenü "Date Time" und drücken Sie [SELECT] zur Auswahl.
- GPS Check: Bei ausreichendem GPS-Empfang wird bei Auswahl dieser Funktion Datum und Uhrzeit (in UTC (GMT)!) sekundengenau automatisch eingestellt.

9. FEHLERBEHEBUNG

Problem	Lösung		
Das Gerät lässt sich nicht einschalten, das Display (6) bleibt leer.	A. Die Batterieleistung ist möglicherweise nicht ausreichend. Laden oder ersetzen Sie den Akku. B. Der Akku ist möglicherweise nicht richtig eingesetzt. Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein. Der Akku ist verbraucht. Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku. C. Stellen Sie sicher, dass die Frequenz- und CTCSS-Einstellungen Ihres Gerätes denen der andere Gruppenmitglieder sind. D. Stellen Sie sicher, dass Sie sich innerhalb der Reichweite befinden und damit nicht zu weit von Ihrer Gruppe entfernt sind. E. Vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen digitalen Modus und die richtige Frequenz an Ihrem Gerät eingestellt haben. F. Stellen Sie im digitalen Modus sicher, dass das korrekte Kodier- und Dekodierverfahren im aktuellen Kanal verwendet wird. G. Stellen Sie im Digitalmodus sicher, dass die richtigen Empfangskontakte und Gruppe verwendet wird.		
Der Akku hält nach dem Laden nicht lange genug; unzureichende Betriebsdauer.			
Sie können nicht mit anderen Mitgliedern Ihrer Gruppe kommunizieren.			
Stimmen von Nicht-Gruppenmitgliedern sind auf dem Kanal zu hören.	Analog: Ändern Sie das Kodier- und Dekodierverfahren, Selektivrufverfahren <u>bei allen Gruppenmitgliedern.</u>		

10. PROGRAMMIERTIPPS

Das Anytone AT-D878UV Handsprechfunkgerät wird vom Hersteller gemäß FCC-Vorschriften mit gesperrter Tastatur ausgeliefert.

Sie benötigen das Programmierkabel, um Ihr Handsprechfunkgerät an Ihren Computer zur Programmierung anzuschließen.

Die Programmier-Software und die Codeplug-Programmier-Anleitung können von der Anytone-Website heruntergeladen werden: <a href="http://www.anytone.net/about

Bei der erstmaligen Programmierung dieses Handsprechfunkgeräts empfiehlt es sich, zuerst das Handsprechfunkgerät mit der Programmier-Software auszulesen und diese Datei abzuspeichern, da sie die Standardprogrammierung und -einstellungen enthält.

Nehmen Sie die Programmierung Ihren Anforderungen entsprechend vor, speichern die neuen Einstellungen unter einem eigenen Dateinamen und senden Sie anschließend diese bearbeitete Datei an Ihr Handsprechfunkgerät.

Multiple Geräte-ID's

Das AT-D878UV-Handsprechfunkgerät ermöglicht es Ihnen, mehrere DMR-Geräte-ID-Nummern zu verwenden. Diese Funktion ermöglicht es, das Gerät beispielsweise als Betriebsfunkgerät mit zu verwenden und unter einer anderen DMR-ID gleichzeitig auch als ein Amateur-Handsprechfunkgerät.

Mit der Programmier-Software Digital / Radio-ID-List können Sie Ihre zugewiesene Geräte-ID oder das Rufzeichen des Amateurfunkfunkgeräts eingeben.

Amateur DMR-MARC

Für die erste Amateur-DMR-Erfahrungen besorgen Sie sich eine Teilnehmer-ID aus einer der vielen verfügbaren Quellen. Ein US-Amateur kann eine ID erhalten unter:

http://www.dmr-marc.net/cgi-bin/trbo-database/register.cgi

Eine weiterere Adresse für eine Registrierung ist: http://register.ham-digital.net/
DMR-Repeater in Ihrer Umgebung finden Sie hier: https://www.google.com/maps/d/u/0/viewer?mid=zDtc036qqpwA.kMwk4xZ-Nenc&msa=0

Weltkarte DMR repeater network: http://www.dmr-marc.net/repeaters.html

Weltkarte DMR repeater network mit verifizierten Gesprächsgruppen nach Aktivität: http://dmrx.net/dmrx-map.html

10. PROGRAMMIERTIPPS

Weltweite Funkamateur-Kontakt-Datenbank

Das AT-D878UV DMR Handsprechfunkgerät bietet separaten Datenbankspeicher zum Importieren und Anzeigen von DMR-Einzel-IDs, Rufzeichen und Benutzernamen im kommagetrennten Format (.csv)

Lesen Sie dazu im Programmierleitfaden detaillierte Anweisungen für den Im- und Export von Datenbankinhalten.

User List Contact Database: https://ham-digital.org/status/

12. SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG VERBRENNUNGSGEFAHR!

Behandeln Sie den Lithium-Ionen-Akku ordnungsgemäß. Lagem Sie den Lithium-Ionen-Akku niemals zusamen mit losen Münzen oder Schlüsseln in einer Tasche oder Handtasche. Dies könnte zu einem Kurzschluss der Batterie und zu einem Brand des Lithium-Ionen-Akkus führen.

- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Stromnetz mit den für das mitgelieferte Akku-Ladegerät (Netzteil) angegebenen Spannungswerten übereinstimmt. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an Ihren autorisierten Anytone-Händler.
- Beschädigen Sie das Netzkabel des Ladegeräts nicht. Treten Sie nicht auf das Ladegerät und legen Sie nichts darauf, da dies zu Beschädigungen am Ladegerät führen könnte.

Dieses Produkt entspricht den Anforderungen der Richtlinien 89/336 / EWG und 73/23 / EWG des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über elektromagnetische Verträglichkeit und Niederspannung.

Achtung:

Das vorliegende Gerät enthält einen Hochfrequenz-Sender mit geringer Sendeleistung. Wenn die Taste [PTT] (11) gedrückt wird, sendet das Gerät Radiosignale (HF-Signale) aus. Das Gerät ist dafür konzipiert, mit einem Anteil von 50% Senden und 50% Empfangen betrieben zu werden.

Im August 1996 verabschiedete die Federal Communications Commission (FCC) Richtlinien für HF-Expositionen mit Sicherheitsstufen für tragbare draht-lose Geräte.

Um die Einhaltung der HF-Expositionsrichtlinien der FCC zu gewährleisten, müssen der Sender und seine Antenne einen Abstand von mindestens 5 cm von Ihrem Kopf einhalten.

Sprechen Sie mit normaler Stimme, wobei die Antenne im erforderlichen Abstand nach oben und vom Kopf weg zeigt.

Der Gürtelclip dient nur zur Aufbewahrung: VERMEIDEN SIE HOHE SENDELEISTUNG WÄHREND DAS GERÄT AN IHREM GÜRTEL BEFESTIGT IST!

Halten Sie das Gerät zum Senden vom Körper fern und stellen Sie sicher, dass die Antenne beim Senden mindestens 5 cm von Ihrem Körper entfernt ist.

13. EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

In Übereinstimmung mit den EU-Richtlinien und -Verordnungen erklären die Unterzeichneten hiermit, dass das folgende Gerät den grundlegenden Anforderungen der RE-Richtlinie 2014/53 / EU entspricht.

1. INFORMATION ZUM GERÄT

Produkt:	Digital DMR and Analog UHF/VHF Two Way Radio
Modellbezeichnu	ng: AT-D878UV

2. INFORMATIONEN ZUM HERSTELLER

Hersteller:	Qixiang Electron Science & Technology Co., Ltd.		
Adresse:	Qixiang Building,Tangxi Industrial Zone,Luojiang District,Quanzhou,Fujian, China		
Name:	Ken XU (General Manager)		
Tel:	+86 595 22656926		
Mail:	ken6833@qxdz.cn		

3. INFORMATIONEN ZU STANDARDS

RF	EN 300 086 V2.1.2 EN 300 219 V2.1.1 EN 300 113 V2.2.1 EN 301 783 V2.1.1 EN 303 413 V1.1.1 EN 303 345 V1.1.7 EN 300 328 V2.1.1	
EMC	EN 301 489-1/-5/-15/-17/-19 EN 550 32, EN 550 35 EN 610 00-3-2, EN 610 00-3-3	
LVD/Safety	EN 609 50-1	
MPE	EN 624 79, EN 506 63	
SAR	EN 505 66	

Die benannte Stelle Bay Area Compliance Labs Corp. (BACL) (EU-Kennnummer: 1313) führte eine Konformitätsbewertung gemäß Anhang III, Modul B durch. Unterzeichnet im Namen von Qixiang Electron Science & Technology Co., Ltd.

Ken Xu (General Manager) Signature:

Date: 2018-Sep-19

14. TECHNISCHE DATEN

	Allgemein		
Frequenzbereiche	144-146 MHz (VHF), 430-440 MHz (UHF)		
Kanäle	4000		
Bandbreite	25 kHz (Wide Band) ,12,5 kHz (Narrow Band)		
Abstimmschrittweiten	5 kHz, 6,25 kHz		
Betriebsspannung	7,4V DC ±20% /(2100 mAh-Akku)		
Frequenzstabilität	±2.5 ppm		
Umgebungstemperatur Betrieb	-20 °C bis +55 °C		
Abmessungen (H / B / T)	129 / 61 / 39 mm (mit		
Gerätemasse	282 g (mit Akku-Pack	und Antenne)	
	Empfänger		
	Wide Band	Narrow Band	
Empfindlichkeit analog	≤0.25 µV (12dB SINAD)	≤0.35 µV (12dB SINAD)	
Empfindlichkeit digital	0.3 µV/-117.4 dBm (BER 5%) 0.7 µV/-110 dBm (BER 1%)		
Nachbarkanalunterdrückung	≥70 dB	≥60 dB	
Störstrahlung	≤-57 dB	≤-57 dB	
Nebenwellenunterdrückung	≥70 dB	≥70 dB	
Blocking	84 dB		
Störspannungsabstand	≥45dB ≥40dB		
Klirrgrad NF	≤5 %		
NF-Ausgangsleistung	1W / 16Ω	The design of the second	
	Sender		
	Wide Band	Narrow Band	
Ausgangsleistung	VHF: 7/5/2.5/1W, UHF: 6/5/2.5/1W		
Hub	±5.0 kHz@25KHz	±2.5 kHz@12,5KHz	
Übersprechdämpfung	≥70 dB	≥60 dB	
Störspannungsabstand	≥40 dB	≥36 dB	
Nebenwellenaussendung	≤-36 dBm	≤-36 dBm	
4FSK Digital Modulation	12,5 kHz (Daten) 7K60FXD 12.5 kHz (Daten + Stimme) 7K60FXE		
Klirrgrad NF	≤5 %	most rechers	
Fehlerrate	≤3 %		

Hinweise zur Entsorgung

In Übereinstimmung mit den Anforderungen der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) ist auf dem vorliegenden Produkt und der Bedienungsanleitung das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne abgebildet:



Eine Entsorgung von Gerät und Verpackung über den normalen Haushaltsabfall ist nicht zulässig!

- Entsorgen Sie dieses Gerät im Recyclinghof mit einer getrennten Sammlung für Elektro- und Elektronikgeräte.
- Die Entsorgung muss gemäß den örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung erfolgen.
- Bitte wenden Sie sich an die zuständigen Behörden Ihrer Gemeindeverwaltung, an den örtlichen Recyclinghof für Haushaltsmüll oder an den Händler, bei dem Sie dieses Gerät erworben haben, um weitere Informationen über Behandlung, Verwertung und Wiederverwendung dieses Produktes zu erhalten.
- Sortieren Sie die Verpackung vor der Entsorgung nach Materialarten wie z.B. Karton (Papier), Plastikfolie usw.
- Sie leisten damit einen wertvollen und positiven Beitrag zum Schutz der Umwelt und der Gesundheit Ihrer Mitmenschen.
- Im unsortierten Siedlungsmüll könnte ein solches Gerät diesbezüglich negative Konsequenzen haben.

ATTENTION: conditions of use!

The band of frequencies on which this device operates is administrated by limitations and/or permissions for their usage. Consequently, in the EU countries mentioned in the sheet, operators must consult the entrusted authorities. In particular, they must possess a license or a frequency assigned to them by their respective competent authority.

ACHTUNG: informativ zur Benutzung!

Das Frequenzband, auf dem dieses Gerät arbeitet, wird durch Einschränkungen und/oder Berechtigungen für deren Verwendung verwaltet. Folglich müssen die Betreiber in den in der Tabelle aufgeführten EU-Ländern die zuständigen Behörden konsultieren. Insbesondere müssen sie über eine Lizenz verfügen, oder eine Frequenz besitzen, die ihnen von ihrer jeweiligen zuständigen Behörde zugewiesen wurde.

ATTENTION: conditions d'utilisation!

Certaines bandes de fréquence sur lesquelles cet appareil fonctionne sont régies par des limitations et/ou il faut des autorisations pour les utiliser. Par conséquent, dans les pays de l'UE indiqués dans le tableau, les opérateurs doivent d'abord consulter les autorités appropriées. Les opérateurs utilisant cet appareil doivent donc posséder une licence ou une fréquence qui leur est attribuée par les autorités compétentes.

ATENCIÓN: información sobre el uso!

La banda de frecuencias en la que opera este aparato está gestionada por limitaciones y/o permisos para su uso. Por lo tanto, en los países de la UE que se muestran en la tabla, los operadores deben consultar a las autoridades correspondientes. En particular, deben poseer una licencia o una frecuencia asignada por su respectiva autoridad competente.

ATTENZIONE: informativa all'uso!

La banda delle frequenze sulle quali opera questo apparato è amministrata da limitazioni e/o permessi al loro uso. Quindi, nei paesi UE riportati nella tabella, gli operatori devono consultare le autorità preposte. Segnatamente, devono possedere una licenza oppure una frequenza assegnata a loro dalla rispettiva autorità competente.

AT	BE	BG	CY	CZ	DE
DK	ES	EE	FI	FR	UK
GR	HR	HU	IE	IT	LT
LU	LV	MT	NL	PL	PT
RO	SK	SI	SE	CH	IS
LI	NO	-	-	-	-

Qixiang Electron Science & Technology Co., Ltd. Add: Qixiang Building, Tangxi Industrial Zone, Luojiang District, Quanzhou 362011, Fujian, China

. AnyTone ®

AT-D878UV PLUS Bluetooth Benutzerhandbuch

1. Packungsinhalt



Built-in Bluetooth-Modul (Radio)





BT PTT-Taste



USB-Ladekabel (Einer oftwo)

2. Laden des BT PTT-Taste

Wenn die Anzeige rot blink ist, ist die Batteriespannung niedrig. Verbinden Sie das USB-Ladegerät Kabel in die BT PTT USB-Ladeanschluss. Falls die PTT nicht vollständig geladen ist, leuchtet die Anzeige rot. Wenn die Anzeige leuchtet aus, das Gerät vollständig geladen ist. Eine vollständig entladene Batterie wird ca. 1,5 Stunden benötigt acomplete Ladung zu erreichen.

* Battery Power Indicators von BT PTT-Taste

Rotes Licht funkelnde	Niedrige Batteriespannung	
ght off	Voll aufgeladen. Über 24 hours'talk Zeit	
Rotlicht	icht Weniger als eine volle Ladung	

Für eine optimale Leistung halten PTT Aufladen, wenn sie nicht in Gebrauch ist.

3. Montage des BT PTT

Klett ist mit der BT PTT-Taste geliefert, die Sie die PTT-Taste, um das Auto steeling Rad oder an einem anderen Ort für Komfort sichern kann.

4. Bluetooth-Menü

Die AnyTone Bluetooth-Funktionen werden vom Radio-Menü aufgerufen. Sobald die Bluetooth-Geräte im Radio installiert sind, erscheint das Bluetooth-Menü im Radio-Hauptmenü.

Steuerungen für die Bluetooth-Option aufgelistet sind und in der folgenden Tabelle beschrieben:

MAIN BT-Menü Untermenü BT On / Off		Oescription Schaltet BT Ein oder Aus		
BTPairing	verfügbar BT Zeige	en Verfügbar BT Gerät zu koppeln mit		
	gepaart Liste	Zeige BT Gerät im Speicher Gepaart		
	Trennen BT Disconnect Aktuelle BT Geräte			
BTNames	-	Das Radio BT-Name		
Gekoppelte Namen	Henry Har	Der paarweise BT-Name		
BTHoldTime	OFF / 1 Thru 120 Sekunden / unendlich	Ermöglicht BT bleiben verbunden BT-Gerät für ausgewählte Zeit		
BT + int mic	ASSESS NORTH	Interna! Mic On oder Off		
BT + int SPK	-	Interna! Lautsprecher Ein oder Aus		
BT Mic Gain	-	Setzt BT Mic Gain		
BTSpkGain	-	Sets BT-Lautsprecher Verstärkung		
BT Pin-Code	-	Ermöglicht die Eingabe von BT Pin-Code du Ring		
BT PTT-Pair	PTT-Pair	Passen Sie die BT PTT-Taste		
	PTT-Name	Zeigt BT PTT Taste Name		
	PTT BatVolt	iShows BT PTT-Taste Batteriestatus		

5. Fertig machen

Schritt eins: Palring das Radio mit BT PTT Taste

- . Drücken Sie die BT PTT-Taste, das blaue Licht funkelnde, ist die BT PTT jetzt im Pairing-Modus.
- Schalten Sie Radio und gehen Sie in Bluetooth-Menü, wird BT On in BT On / Off-Menü.
 Blättern Sie nach unten zu BT PTT-Pair-Menü, geben Sie in PTT-Pair, ist das Radio jetzt im Pairing-Modus.
- Legen Sie die BT PTT-Taste in der N\u00e4he von Radio und warten. Innerhalb weniger Sekunden sollten die Ger\u00e4te miteinander synchronisieren.
- Einmal gekoppelt, die LED auf der BT PTT leuchtet ausgeschaltet, wird das Radio eine blauen "P"-Symbol zeigt auf der Oberseite des Displays.

Zweiter Schritt: Koppeln des Radio mit Car-Audio-System oder Bluetooth earplece

- Schalten Sie das Car-Audio-System und gehen Sie in Bluetooth-Pairing-Modus (gleiche Operation für die BT Kopfhörer).
- Blättern Sie in das Radio-Menü auf BT Pairing-Menü, geben Sie in Suchet PTT, wird das Radio startet BT-Gerät sucht mit paaren. (Das BT muss auf in BT On / Off-Menü.)
- Lassen Sie das Radio in der N\u00e4he von Car-Audio-System oder bluetooth H\u00f6rmuschel und wartet. Innerhalb weniger Sekunden wird das Radio zur Verf\u00fcgung BT Namen anzuzeigen, w\u00e4hlen Sie eine BT und Paarung beginnen.
- Gleiche Autos erfordern einen 6-Pin-Code für BT-Verbindung, geben Sie in BT Pincode Menü und geben Sie den 6-Pin-Code auf Radio.
- Nach der Kopplung wird das Radio des blauen BT-Symbol zeigt auf der Oberseite des Displays.

Hinweis: Das Radio kann auf / y eine Verbindung zum ein BT an ein Zeit, entweder Gar Audio System oder Bluetooth-Head:

Schritt drei: Transmlt und Empfangsbetrieb

Push-to-Talk kann durch eine der folgenden Methoden aktiviert werden:

- Drücken und Loslassen der PTT-Taste des Funkhalt
- Durch Drücken und Halten der PTT-Taste auf BT PTT (wenn ein BT PTT zum Funk gepaart ist).

Bei der Übertragung wird die Bedienungs Volce abgeholt von:

- · Das Car-Audio-System. (Wenn ein Auto Audio-System an das Radio gepaart)
- · Das Mikrofon in dem Bluetooth-Headset. (Wenn ein Bluetooth-Headset mit dem Funk gepaart)

· Das Mikrofon im Radio. (Wenn BT + int Mikrofon wird in Radio-Menü eingeschaltet)

Hinweis: Wenn der Empfänger sagte Ihr Volumen ist nicht / oud enough auch wenn Sie / bereit einstellen auf maximale Lautstärke. Sie kann das BT Mic Gain-Menü adlust zu ein

bigger Daten QET / ouder übertragen vo / um.

Wenn receiving, erhalten die Audio-1s behandelt Methoden folgende:

- Receive Audio kann über Auto-Audiosystem oder Bluetooth-Headset zu h\u00f6ren ist, kann es auch \u00fcber das Funkger\u00e4t des internen Lautsprecher zu h\u00f6ren, wenn BT + int SPK im Radio-Men\u00fc eingeschaltet.
- Die Lautstärke kann mit dem Auto-Audiosystem sich Headset Bluetooth gesteuert werden, es kann auch durch den Knopf am Radio gesteuert werden.

Hinweis: Wenn das Audio empfangen ist nicht laut enough auch wenn Sie ein / bereit einstellen zu

maximal vo / um. Sie können die BT adjust Spk. Ga / n Speisekarte zu ein bigger Daten vo lauter erhalten

bekommen / ume.